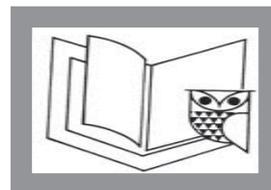


# STATISTISCHE BERICHTE

B I  
j/12

Bestellnummer:  
3B102



## Bildung

## Allgemeinbildende Schulen

Schuljahr 2012/13  
- Schuljahresendstatistik -



SACHSEN-ANHALT

Statistisches Landesamt

**Herausgabemonat:** Dezember 2013

**Zu beziehen durch das**

Statistische Landesamt Sachsen-Anhalt  
Dezernat Öffentlichkeitsarbeit  
Postfach 20 11 56  
06012 Halle (Saale)

**Preis:** 6,00 EUR (kostenfrei als PDF-Datei verfügbar - Bestellnummer: 6B102)

**Inhaltliche Verantwortung:**

Dezernat: Bildung, Soziales, Gesundheit  
Frau Leuchte  
Telefon: 0345 2318-205

**Auskünfte erhalten Sie unter:**

Telefon: 0345 2318-777  
Telefon: 0345 2318-715  
Telefon: 0345 2318-716  
  
Telefax: 0345 2318-913  
Internet: <http://www.statistik.sachsen-anhalt.de>  
E-Mail: [info@stala.mi.sachsen-anhalt.de](mailto:info@stala.mi.sachsen-anhalt.de)

**Vertrieb:**

Telefon: 0345 2318-718  
E-Mail: [shop@stala.mi.sachsen-anhalt.de](mailto:shop@stala.mi.sachsen-anhalt.de)

**Druck:** Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt

© Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt, Halle (Saale), 2013

Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

**Bibliothek und Besucherdienst** (Merseburger Straße 2):

Montag bis Donnerstag: 9.00 Uhr bis 15.30 Uhr  
Freitag: 9.00 Uhr bis 13.00 Uhr } möglichst nach Vereinbarung

Telefon: 0345 2318-714  
E-Mail: [bibliothek@stala.mi.sachsen-anhalt.de](mailto:bibliothek@stala.mi.sachsen-anhalt.de)

# Statistischer Bericht

Allgemeinbildende Schulen

Schuljahr 2012/13  
- Schuljahresendstatistik -

Land Sachsen-Anhalt



## Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorbemerkungen	6
Begriffserläuterungen	7
<u>Tabellen:</u>	
1. Schulabgängerinnen und Schulabgänger seit dem Schuljahr 1991/92 im Land Sachsen-Anhalt	10
1.1 Anzahl der Schulabgängerinnen und Schulabgänger nach Schulformen und Organisationsformen bzw. Schulstufen seit dem Schuljahr 1991/92	10
1.2 Anzahl der Schulabgängerinnen und Schulabgänger nach Abschlussarten und Schulstufen seit dem Schuljahr 1991/92	12
2. Schulabgängerinnen und Schulabgänger des Schuljahres 2012/13 im Land Sachsen-Anhalt	14
2.1 Anzahl der Schulabgängerinnen und Schulabgänger nach Schulstufen, Schulformen bzw. Organisationsformen und Abschlussarten im Schuljahr 2012/13	14
2.2 Anzahl der Schulabgängerinnen nach Schulstufen, Schulformen bzw. Organisationsformen und Abschlussarten im Schuljahr 2012/13	16
2.3 Anzahl der ausländischen Schulabgängerinnen und Schulabgänger nach Schulstufen, Schulformen bzw. Organisationsformen und Abschlussarten im Schuljahr 2012/13	18
2.4 Anzahl der Schulabgängerinnen und Schulabgänger nach Abschlussarten und Geburtsjahrgängen im Schuljahr 2012/13	20
2.5 Schulabgängerinnen und Schulabgänger nach Abschlussarten, Schulformen und Geburtsjahrgängen	22
2.5.1 Anzahl der Schulabgängerinnen und Schulabgänger mit Hochschulreife nach Schulformen und Geburtsjahrgängen im Schuljahr 2012/13	22
2.5.2 Anzahl der Schulabgängerinnen und Schulabgänger mit Realschulabschluss nach Schulformen und Geburtsjahrgängen im Schuljahr 2012/13	22
2.5.3 Anzahl der Schulabgängerinnen und Schulabgänger mit Hauptschulabschluss nach Schulformen und Geburtsjahrgängen im Schuljahr 2012/13	23
2.5.4 Anzahl der Schulabgängerinnen und Schulabgänger mit Abschlusszeugnis der Schule für Lernbehinderte nach Schulformen und Geburtsjahrgängen im Schuljahr 2012/13	23
2.5.5 Anzahl der Abgängerinnen und Abgänger nach Beendigung des Bildungsganges für Geistigbehinderte nach Schulformen und Geburtsjahrgängen im Schuljahr 2012/13	24
2.5.6 Anzahl der Schulabgängerinnen und Schulabgänger mit einem Abgangszeugnis nach Schulformen und Geburtsjahrgängen im Schuljahr 2012/13	24

	Seite
2.6. Schulabgängerinnen und Schulabgänger aus dem Bildungsangebot des zweiten Bildungsweges	26
2.6.1 Anzahl der Schulabgängerinnen und Schulabgänger aus Abendgymnasien und Kollegs nach Abschlussarten und Geburtsjahrgängen im Schuljahr 2012/13	26
2.6.2 Anzahl der Schulabgängerinnen und Schulabgänger aus Abendklassen an Sekundarschulen nach Abschlussarten und Geburtsjahrgängen im Schuljahr 2012/13	26
2.7 Anzahl der Schulabgängerinnen und Schulabgänger nach Förderschwerpunkten und Abschlussarten im Schuljahr 2012/13	28
2.8 Anzahl der Schulabgängerinnen und Schulabgänger nach Agenturbezirken und Abschlussarten im Schuljahr 2012/13	29
3. Schulabgängerinnen und Schulabgänger des Schuljahres 2012/13 nach Kreisen im Land Sachsen-Anhalt	30
3.1 Anzahl der Schulabgängerinnen und Schulabgänger nach Schulformen im Schuljahr 2012/13	30
3.2 Anzahl der Schulabgängerinnen nach Schulformen im Schuljahr 2012/13	32
3.3 Anzahl der Schulabgängerinnen und Schulabgänger nach Abschlussarten im Schuljahr 2012/13	34
3.4 Anzahl der Schulabgängerinnen nach Abschlussarten im Schuljahr 2012/13	36
3.5 Anzahl der ausländischen Schulabgängerinnen und Schulabgänger nach Abschlussarten im Schuljahr 2012/13	38
3.6 Anzahl der ausländischen Schulabgängerinnen nach Abschlussarten im Schuljahr 2012/13	40
3.7 Schulabgängerinnen und Schulabgänger nach Schulformen und Abschlussarten	42
3.7.1 Schulabgängerinnen und Schulabgänger aus Sekundarschulen	42
3.7.1.1 Anzahl der Schulabgängerinnen und Schulabgänger, die auf den Realschulabschluss bezogen unterrichtet wurden, nach Abschlussarten im Schuljahr 2012/13	42
3.7.1.2 Anzahl der Schulabgängerinnen und Schulabgänger, die auf den Hauptschulabschluss bezogen unterrichtet wurden, nach Abschlussarten im Schuljahr 2012/13	44
3.7.1.3 Anzahl der Schulabgängerinnen und Schulabgänger aus dem Produktiven Lernen nach Abschlussarten im Schuljahr 2012/13	45
3.7.2 Schulabgängerinnen und Schulabgänger aus Gymnasien	46
3.7.2.1 Anzahl der Schulabgängerinnen und Schulabgänger aus der Sekundarstufe I der Gymnasien nach Abschlussarten im Schuljahr 2012/13	46
3.7.2.2 Anzahl der Schulabgängerinnen und Schulabgänger aus der Sekundarstufe II der Gymnasien nach Abschlussarten im Schuljahr 2012/13	47
3.7.3 Anzahl der Schulabgängerinnen und Schulabgänger aus Förderschulen nach Abschlussarten im Schuljahr 2012/13	48

3.7.4	Schulabgängerinnen und Schulabgänger aus Bildungsangeboten des zweiten Bildungsweges	49
3.7.4.1	Anzahl der Schulabgängerinnen und Schulabgänger aus Abendgymnasien und Kollegs nach Abschlussarten im Schuljahr 2012/13	49
3.7.4.2	Anzahl der Schulabgängerinnen und Schulabgänger aus Abendklassen an Sekundarschulen nach Abschlussarten im Schuljahr 2012/13	50
3.8	Anzahl der Nichtschülerinnen und Nichtschüler nach Abschlussarten im Schuljahr 2012/13	51

#### Grafiken:

1.	Schulabgängerinnen und Schulabgänger der allgemeinbildenden Schulen in Sachsen-Anhalt der Schuljahre 1991/92 bis 2012/13	6
2.	Schulabgängerinnen und Schulabgänger seit dem Schuljahr 1995/96 nach Abschlussarten	21
3.	Schulabgängerinnen und Schulabgänger seit dem Schuljahr 1991/92 nach Schulformen	25
4.	Schulabgängerinnen und Schulabgänger des Schuljahres 2012/13 nach Geschlecht und Abschlussarten	27
5.	Schulabgängerinnen und Schulabgänger des Schuljahres 2012/13 nach Agenturbezirken und Abschlussarten	29

## Vorbemerkungen

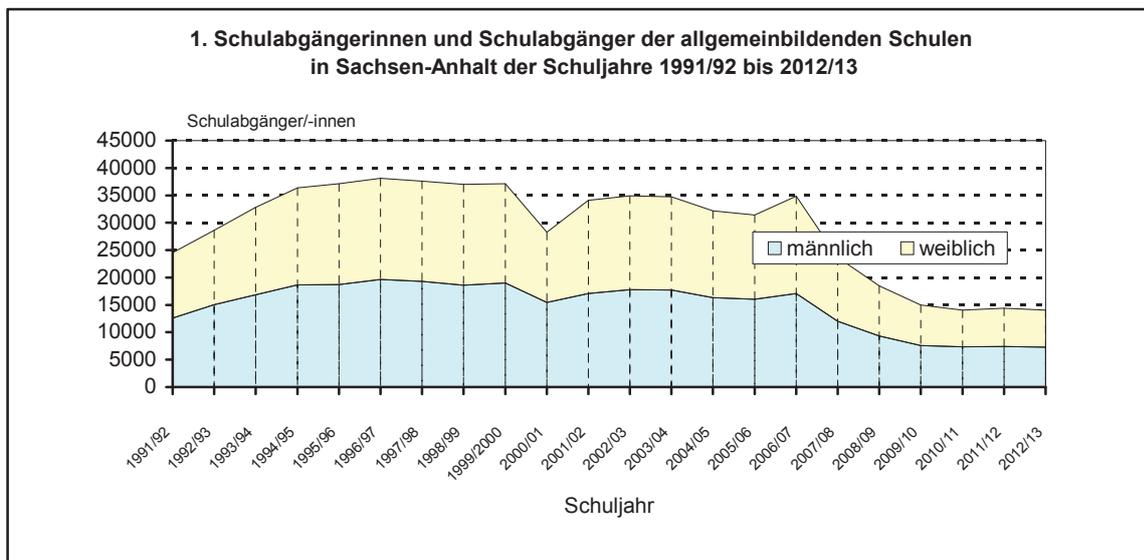
Der vorliegende Bericht enthält Angaben aus der am 11.07.2013 an allen öffentlichen Schulen und Ersatzschulen des Landes Sachsen-Anhalt durchgeführten Schuljahresendstatistik.

Rechtliche Grundlage war die Verordnung über die statistische Erhebung von Daten im Schulbereich vom 18.09.1995 (GVBl. LSA S. 251), zuletzt geändert durch die Zweite Verordnung zur Änderung der Verordnung über die statisti-

sche Erhebung von Daten im Schulbereich vom 15.05.2002 (GVBl. LSA S. 267).

Den Ergebnissen der aktuellen Schuljahresendstatistik sind in den Tabellen 1.1 und 1.2 Angaben über Schulabgängerinnen und Schulabgänger nach Schulformen und Abschlussarten seit dem Schuljahr 1991/92 vorangestellt.

Unter Punkt 3 werden die Ergebnisse der Schuljahresendstatistik 2012/13 nach Kreisen und kreisfreien Städten untersetzt.



Die Schulabgängerzahl stieg von 24 000 im Jahr 1992 bis zum Abschlussjahr 1997 auf über 38 000 stetig an. Seit 1995 waren jährlich mehr Schulentlassene in einem Schuljahr zu verzeichnen, als Erstklässler eingeschult wurden. Das führte seither zu einer Verringerung der Schülerzahl. Diese Entwicklung wurde seit dem Schuljahr 2009/10 umgekehrt. Im vierten Jahr in Folge lag auch im Schuljahr 2012/13 die Einschulungszahl (16 431) wieder über der Abgängerzahl (14 047).

Neben der Bevölkerungsentwicklung haben auch schulpolitische Entscheidungen die Entwicklung der Schulabgängerzahlen beeinflusst. So kam es im Abschlussjahr 2001 zu einem starken Rückgang um fast 9 000 Schulentlassene gegenüber dem Vorjahr infolge des fehlenden Abiturientenjahrganges. Erstmals wurde die Verlängerung der Schulzeit von 12 auf 13 Jahre wirksam.

Nach diesem Einschnitt stieg die Zahl der Schulentlassenen im Schuljahr 2001/02 abgeschwächt wieder an. Grund hierfür war die Verlängerung der Vollzeitschulpflicht auf zehn Jahre. Sie wurde erstmals für die Neuntklässler des Schuljahres 2001/02 wirksam.

Ab dem Schuljahr 2004/05 zeigten die Schulabgängerzahlen an Sekundarschulen die Folgen des Geburtenknicks Anfang der 1990er Jahre.

Aufgrund der Einführung des 8-jährigen Gymnasiums verließen im Abschlussjahr 2007 zwei Abiturjahrgänge gleichzeitig die allgemeinbildenden Schulen Sachsen-Anhalts. Die Entwicklung der Schulabgängerzahl wurde damit wiederum durch schulpolitische Maßnahmen beeinflusst.

Am Ende des Schuljahres 2012/13 verließen 14 047 Schülerinnen und Schüler mit einem Abschluss- oder Abgangszeugnis die allgemeinbildenden Schulen.

Gegenüber dem Abschlussjahr 2012 waren das rund 350 Schulabgängerinnen und Schulabgänger weniger. Der Geburtenknick der Jahre 1990 und 1991 wirkt sich auf die Abgängerzahlen des allgemeinbildenden Schulwesens nicht mehr aus, da die Abgangsklassen aller Schulformen von Schülerinnen und Schülern späterer Jahrgänge gebildet werden. Die Höhe der Schulabgängerzahl aus allgemeinbildenden Schulen wird sich damit auch künftig auf dem erreichten Niveau weiter entwickeln.

Die Sekundarschulen beendeten 7 635 Jugendliche, das ist etwa die gleiche Schulabgängerzahl wie im Vorjahr.

Bei den Förderschulen ist mit 1 261 Schulentlassenen ein Rückgang (- 111) im Vergleich zum Vorjahr zu verzeichnen.

Auch aus den Gymnasien gingen mit 4 387 Schülerinnen und Schülern weniger Abiturienten (- 77) als im Abschlussjahr 2012 ab.

Schülerinnen und Schüler mit sonderpädagogischem Förderbedarf werden auch außerhalb von Förderschulen in den übrigen allgemeinbildenden Schulen sonderpädagogisch gefördert, im gemeinsamen Unterricht beschult und von den jeweiligen Schulformen ausgewiesen. Ein statistischer Nachweis dazu erfolgt zurzeit nicht.

Nach den erreichten Schulabschlüssen betrachtet, veränderten sich die Schulabgängerzahlen gegenüber dem Vorjahr wie folgt:

Abschlussart	2012/13	2011/12	Veränderung
Hochhochschulreife	3 890	4 079	- 189
Fachhochschulreife	404	369	+ 35
Realschulabschluss	6 975	6 533	+ 442
Hauptschulabschluss	1 299	1 751	- 452
Ohne Hauptschulabschluss	1 479	1 668	- 189

Von den 1 479 Schulentlassenen ohne Hauptschulabschluss haben 653 (44,1 %) das Abschlusszeugnis der Schule für Lernbehinderte erhalten, 229 (15,5 %) den Bildungsgang für Geistigbehinderte beendet und 597 (40,4 %) verließen die Schule ohne einen Abschluss.

Von den Schulabgängerinnen und Schulabgängern mit Hochschulreife waren 55 % Mädchen. Der Realschulabschluss wurde zu 47 % von weiblichen Schulabgängern erlangt. Der Mädchenanteil bei den erfolgreichen Hauptschulabsolventen sowie bei den Abgängern ohne Hauptschulabschluss mit je 40 % lag weit unter den Anteilen der männlichen Absolventen dieser Abschlussarten.

Unter den Schulentlassenen des Jahres 2013 waren 226 (1,6 %) ausländische Jugendliche. Dieser Anteil liegt unter dem der Ausländerinnen und Ausländer an der Gesamtbevölkerung im Land Sachsen-Anhalt von 2,1 %. Von 10 Schulabgängerinnen und Schulabgängern erlangten 5 einen Real- bzw. erweiterten Realschulabschluss sowie den schulischen Teil der Fachhochschulreife, je 2 die Hochschulreife sowie den Hauptschulabschluss. Ohne Hauptschulabschluss beendete 1 von 10 ausländischen Schulentlassenen die Schule.

## Begriffserläuterungen

Die Erläuterungen sind sinngemäß bzw. wörtlich dem Schulgesetz entnommen.

Berücksichtigt werden nur die Bezeichnungen und Inhalte, die im Schulgesetz in der Fassung der Bekanntmachung vom 22. Februar 2013 (GVBl. LSA S. 68), zuletzt geändert durch Gesetz vom 23. Januar 2013 (GVBl. LSA S. 36).

## Sekundarschule

In der Sekundarschule werden Schülerinnen und Schüler des 5. bis 10. Schuljahrganges unterrichtet. Die Sekundarschule umfasst

- die Schuljahrgänge 5 und 6: Hier werden die individuellen Fähigkeiten und Fertigkeiten gefördert und in die Lernanforderungen der Schuljahrgänge 7 bis 10 eingeführt. Am Ende des 6. Schuljahrganges erfolgt die Einstufung in den auf den Abschluss bezogenen Unterricht in Abhängigkeit von bestimmten Leistungsvoraussetzungen.
- den auf den Hauptschulabschluss bezogenen Unterricht (7. bis 9. Schuljahrgang): Im hauptschulabschlussbezogenen Unterricht werden eine grundlegende Allgemeinbildung vermittelt und Voraussetzungen für eine solide berufliche Bildung und weiter führende Bildungsgänge geschaffen.

- den auf den Realschulabschluss bezogenen Unterricht (7. bis 10. Schuljahrgang): Im realschulabschlussbezogenen Unterricht wird eine erweiterte allgemeine und berufsorientierte Bildung vermittelt.

Der Unterricht findet in haupt- und realschulabschlussbezogenen Klassen oder kombinierten Klassen statt.

- kombinierte Klassen (7. bis 9. Schuljahrgang): Sie stellen eine von der Schulbehörde genehmigte Organisationsform dar. Ihre Einrichtung erfolgt entsprechend der Entscheidung der Schule oder bei der Unterschreitung der Mindestschülerzahl für die Bildung einer Klasse des hauptschul- oder realschulabschlussbezogenen Unterrichts.
- auslaufend Klassen mit äußerer Fachleistungsdifferenzierung (Sekundarschulbildungsgang - im Schuljahr 2004/05 letztmalig im 9. Schuljahrgang): Es wird eine allgemeine und berufsorientierte Bildung vermittelt. Bei bestimmten Leistungsvoraussetzungen erfolgt der Übergang in den 10. Schuljahrgang mit auf den Realschulabschluss bezogenem Unterricht.
- Produktives Lernen (8. und 9. Schuljahrgang): Es wird im Sinne von § 11 des Schulgesetzes als Modellversuch an Sekundarschulen durchgeführt. Produktives Lernen ist ein zweijähriges Bildungsangebot und ist eine in der Regelschule abweichende Organisationsform, die Allgemeinbildung mit individueller Berufsorientierung verbindet.

## Gesamtschule

Die Gesamtschule vermittelt eine allgemeine und berufsorientierte Bildung. Entsprechend ihren Leistungen und Neigungen ermöglicht sie den Schülerinnen und Schülern eine Schwerpunktbildung, die sie zur Hochschulreife oder zu berufs- bzw. studienqualifizierenden Bildungsgängen führt.

In der Gesamtschule werden Schülerinnen und Schüler des 5. bis 12. bzw. 13. Schuljahrganges unterrichtet.

Die Gesamtschule wird geführt als:

- Integrierte Gesamtschule; sie bildet eine pädagogische und organisatorische Einheit. In einem differenzierten Unterrichtssystem ermöglicht sie Bildungsgänge, die ohne Zuordnung zu unterschiedlichen Schulformen zu allen Abschlüssen der Sekundarstufe I und II führen.

Der Unterricht der Schuljahrgänge 7 bis 10 wird im Klassenverband in einer mit den Jahrgangsstufen zunehmenden Anzahl von

Fächern und Kursen erteilt. Der 11. bis 13. Schuljahrgang bildet die gymnasiale Oberstufe. Auf Antrag kann ab dem 9. Schuljahrgang ein gymnasialer Zweig eingerichtet werden, für den dann die Schuljahrgänge 11 und 12 die Qualifikationsphase bilden.

- Kooperative Gesamtschule; sie führt die Sekundarschule und das Gymnasium pädagogisch und organisatorisch zusammen. Der Unterricht wird überwiegend in schulformspezifischen Lerngruppen erteilt. Unterricht in Schulform übergreifenden Lerngruppen ist möglich. Die Schuljahrgänge 11 und 12 bilden die Qualifikationsphase der gymnasialen Oberstufe.

## Gymnasium

Das Gymnasium vermittelt eine vertiefte Allgemeinbildung, die befähigt, den Bildungsweg an einer Hochschule fortzusetzen. Es kann mit Zustimmung der obersten Schulbehörde mit inhaltlichem Schwerpunkt geführt werden. Im Gymnasium werden Schülerinnen und Schüler des 5. bis 12. Schuljahrganges unterrichtet. Die Schuljahrgänge 11 und 12 bilden die Qualifikationsphase der gymnasialen Oberstufe. Das Gymnasium schließt mit der Abiturprüfung ab.

## Förderschulen

In der Förderschule werden Schülerinnen und Schüler aller Schuljahrgänge unterrichtet. Sie wird von Schülerinnen und Schülern besucht, die wegen der Beeinträchtigung einer oder mehrerer Funktionen einer besonderen pädagogischen Förderung bedürfen.

Es gibt:

- Förderschulen für Blinde und Sehgeschädigte
- Förderschulen für Gehörlose und Hörgeschädigte
- Förderschulen für Körperbehinderte
- Förderschulen für Lernbehinderte
- Förderschulen für Sprachentwicklung
- Förderschulen mit Ausgleichsklassen
- Förderschulen für Geistigbehinderte
- Förderschule für Körperbehinderte und Sehgeschädigte.

In einer Förderschule können Schülerinnen und Schüler mit unterschiedlichen Förderschwerpunkten auch gemeinsam unterrichtet werden. Entsprechend den individuellen Voraussetzungen können alle Abschlüsse der allgemeinbildenden Schulen erworben werden.

## Freie Waldorfschule

Die Freie Waldorfschule ist eine Ersatzschule von besonderer pädagogischer Prägung. Sie gründet sich auf die Pädagogik Rudolf Steiners, wonach Kinder mit verschiedenen Begabungen und unterschiedlicher sozialer Herkunft in einem einheitlichen Bildungsgang in ihren individuellen Fähigkeiten bestmöglich gefördert werden sollen. Der Ausbildungsgang endet zunächst mit dem 12. Schuljahrgang. Danach wird eine einjährige Qualifikationsphase zur Vorbereitung auf die der Nichtschülerprüfung ähnlichen Abiturprüfung an Freien Waldorfschulen angeboten.

## Schulverbund

Der Schulverbund war bis zum Schuljahr 2004/05 eine Organisationsform, in der entsprechend der in diesem Zeitraum gültigen Bestimmungen des § 13 des Schulgesetzes mit Genehmigung der obersten Schulbehörde, Schulen sowohl verschiedener Schulstufen als auch Schulformen organisatorisch zusammengefasst werden konnten.

## Bildungsangebote des zweiten Bildungsweges

Dazu gehören:

- die Abendschule (Abendklassen an Sekundarschule und Gymnasium); sie ist eine Schule, die Berufstätige im Abendunterricht zu den mittleren Schulabschlüssen oder zum Abitur führt;
- das Kolleg; es ist eine Schulform, die Erwachsene, die sich bereits im Berufsleben bewährt haben, zum Abitur führt;
- Schulen des Zweiten Bildungsweges (Abendgymnasium/Kolleg); sie werden als eigenständige Schulen in Halle und Magdeburg geführt.

## Schulstufen

- Primarstufe  
1. bis 4. Schuljahrgang
- Sekundarstufe I  
5. bis 10. Schuljahrgang und Abendklassen an Sekundarschulen
- Sekundarstufe II  
11. bis 12. bzw. 13. Schuljahrgang sowie Abendgymnasium und Kolleg
- Förderschulen  
1. bis 10. Schuljahrgang

## Nichtschülerinnen und Nichtschüler

Nichtschülerinnen und Nichtschüler sind Personen, die nicht mehr Schülerinnen und Schüler einer allgemeinbildenden Schule sind. Durch Prüfung können Nichtschülerinnen und Nichtschüler die Abschlüsse der allgemeinbildenden Schulen erwerben. Die Zulassung zur Prüfung obliegt der zuständigen Schulbehörde.

## Abgangszeugnis

Ein Abgangszeugnis erhält, wer seine neunjährige Vollzeitschulpflicht erfüllt hat und das allgemeinbildende Schulwesen verlässt, ohne den 9. Schuljahrgang (unabhängig von Bildungsgang bzw. Schulform) erreicht oder bestanden zu haben.

## Zeichenerklärung

% = Prozent

- = nichts vorhanden

**1. Schulabgängerinnen und Schulabgänger seit dem Schuljahr 1991/92 im Land Sachsen-Anhalt**  
**1.1 Anzahl der Schulabgängerinnen und Schulabgänger nach Schulformen und Organisationsformen bzw. Schulstufen seit dem Schuljahr 1991/92**

Schulform Organisationsform/ Schulstufe	1991/92		1995/96		2000/01		2005/06		2007/08	
	insge- samt	weib- lich								
Sekundarschule	17 086	7 866	23 749	11 035	23 690	10 937	18 817	8 662	11 564	5 266
- Schuljahrgänge 5 und 6	54	12	39	10	53	15	21	5	7	1
- Sekundarschulbildungsgang - hauptschulabschlussbezogene Klassen	-	-	-	-	1 713	482	-	-	-	-
- realschulabschlussbezogene Klassen	1 156	370	4 463	1 459	2 712	981	3 207	1 189	1 994	787
- kombinierte Klassen	14 965	7 162	18 970	9 467	19 098	9 423	15 075	7 292	8 695	4 212
- Produktives Lernen	911	322	277	99	114	36	514	176	481	168
- Produktives Lernen	-	-	-	-	-	-	-	-	387	98
Gymnasium	5 340	3 115	10 048	6 117	965	502	8 847	5 177	8 780	4 971
- Sekundarstufe I	461	268	195	118	239	122	333	175	207	114
- Sekundarstufe II	4 879	2 847	9 853	5 999	726	380	8 514	5 002	8 573	4 857
Integrierte Gesamtschule	130	64	232	112	231	120	424	219	484	265
- Sekundarstufe I	128	62	190	85	223	116	268	126	268	135
- Schuljahrgänge 9 und 10 (Gymnasialzweig)	-	-	-	-	-	-	-	-	2	1
- Sekundarstufe II	2	2	42	27	8	4	156	93	161	95
- Schuljahrgänge 11 und 12 (Gymnasialzweig)	-	-	-	-	-	-	-	-	53	34
Kooperative Gesamtschule	107	56	215	126	185	83	255	132	423	205
- Schuljahrgänge 5 und 6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
- Sekundarschulbildungsgang - hauptschulabschlussbezogene Klassen	-	-	-	-	21	11	-	-	-	-
- realschulabschlussbezogene Klassen	18	8	13	4	13	1	29	12	30	13
- kombinierte Klassen	89	48	96	54	143	66	161	79	232	113
- Sekundarstufe I	-	-	-	-	-	-	-	-	13	4
- Sekundarstufe II	-	-	6	4	2	1	2	-	5	2
- Sekundarstufe II	-	-	100	64	6	4	63	41	143	73
Schulverbund	-	-	-	-	68	28	-	-	-	-
- Sekundarschulzweig	-	-	-	-	66	27	-	-	-	-
- Sekundarstufe I	-	-	-	-	2	1	-	-	-	-
- Sekundarstufe II	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Freie Waldorfschule	-	-	-	-	22	13	38	16	40	18
Abendklassen an Sekundarschulen	-	-	46	28	35	14	121	54	60	28
Abendgymnasium	803	479	91	44	55	31	27	13	20	11
Kolleg	15	2	147	84	121	72	113	62	128	74
Förderschulen	1 032	346	2 587	879	2 900	1 053	2 805	1 053	2 191	829
- für Lernbehinderte	.	.	2 118	703	2 387	887	2 112	790	1 543	605
- sonstige Förderschulen	.	.	196	68	235	60	329	115	218	68
- für Geistigbehinderte	.	.	273	108	278	106	364	148	430	156
<b>Insgesamt</b>	<b>24 513</b>	<b>11 928</b>	<b>37 115</b>	<b>18 425</b>	<b>28 272</b>	<b>12 853</b>	<b>31 447</b>	<b>15 388</b>	<b>23 690</b>	<b>11 667</b>

**Noch 1.1 Anzahl der Schulabgängerinnen und Schulabgänger nach Schulformen und Organisationsformen bzw. Schulstufen seit dem Schuljahr 1991/92**

Schulform Organisationsform/ Schulstufe	2008/09		2009/10		2010/11		2011/12		2012/13	
	insge- samt	weib- lich								
Sekundarschule	8 690	3 959	7 865	3 682	7 319	3 302	7 602	3 521	7 635	3 499
- Schuljahrgänge 5 und 6	5	2	4	-	5	-	6	3	3	3
- Sekundarschulbildungsgang	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
- hauptschulabschlussbezogene Klassen	1 275	499	993	433	632	283	482	218	146	58
- realschulabschlussbezogene Klassen	6 647	3 231	5 918	2 905	5 651	2 640	5 994	2 918	6 400	3 028
- kombinierte Klassen	461	156	622	245	721	281	803	291	743	308
- Produktives Lernen	302	71	328	99	310	98	317	91	343	102
Gymnasium	6 907	3 923	4 555	2 562	4 246	2 342	4 464	2 463	4 387	2 379
- Sekundarstufe I	132	87	137	70	169	96	203	100	205	109
- Sekundarstufe II	6 775	3 836	4 418	2 492	4 077	2 246	4 261	2 363	4 182	2 270
Integrierte Gesamtschule	377	214	339	176	364	189	399	198	333	178
- Sekundarstufe I	203	103	227	123	260	132	289	140	254	124
- Schuljahrgänge 9 und 10 (Gymnasialzweig)	1	1	2	2	2	2	-	-	-	-
- Sekundarstufe II	108	71	67	34	49	31	46	20	61	43
- Schuljahrgänge 11 und 12 (Gymnasialzweig)	65	39	43	17	53	24	64	38	18	11
Kooperative Gesamtschule	357	179	319	165	288	144	337	173	237	118
- Schuljahrgänge 5 und 6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
- Sekundarschulbildungsgang	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
- hauptschulabschlussbezogene Klassen	33	15	20	9	17	5	15	6	-	-
- realschulabschlussbezogene Klassen	202	101	194	93	172	83	229	121	154	74
- kombinierte Klassen	3	-	10	4	25	12	10	-	6	3
- Sekundarstufe I	4	2	7	5	3	1	11	6	2	-
- Sekundarstufe II	115	61	88	54	71	43	72	40	75	41
Schulverbund	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
- Sekundarschulzweig	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
- Sekundarstufe I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
- Sekundarstufe II	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Freie Waldorfschule	50	26	47	24	38	16	46	21	44	16
Abendklassen an Sekundarschulen	71	31	86	41	92	40	83	31	65	25
Abendgymnasium	22	14	25	16	23	15	13	6	17	12
Kolleg	115	57	113	55	100	60	84	53	68	28
Förderschulen	1 872	709	1 640	670	1 554	598	1 372	538	1 261	510
- für Lernbehinderte	1 278	526	1 145	509	1 040	427	927	390	843	356
- sonstige Förderschulen	223	51	188	50	228	60	198	45	192	55
- für Geistigbehinderte	371	132	307	111	286	111	247	103	226	99
<b>Insgesamt</b>	<b>18 461</b>	<b>9 112</b>	<b>14 989</b>	<b>7 391</b>	<b>14 024</b>	<b>6 706</b>	<b>14 400</b>	<b>7 004</b>	<b>14 047</b>	<b>6 765</b>

**1.2 Anzahl der Schulabgängerinnen und Schulabgänger nach Abschlussarten und Schulstufen seit dem Schuljahr 1991/92**

Abschlussart Schulstufe	1991/92		1995/96		2000/01		2005/06		2007/08	
	insgesamt	weiblich								
Hochschulreife <sup>1)</sup>	5 357	3 134	9 654	5 913	369	194	7 798	4 596	8 116	4 667
Fachhochschulreife (schulischer Teil)	61	29	333	171	188	110	874	495	792	412
Erweiterter Realschulabschluss	4 526	2 907	7 114	4 277	6 347	3 820	6 659	3 664	2 643	1 457
- Sekundarstufe I	4 278	2 754	7 114	4 277	6 343	3 817	6 439	3 536	2 452	1 378
- Sekundarstufe II	248	153	-	-	4	3	220	128	191	79
Realschulabschluss	9 177	4 068	11 643	5 236	12 457	5 637	8 432	3 784	6 296	2 915
- Sekundarstufe I	9 177	4 068	11 397	5 102	12 085	5 441	8 416	3 778	6 284	2 912
- Sekundarstufe II	-	-	246	134	372	196	16	6	12	3
Qualifizierter Hauptschulabschluss	162	79	1 101	450	684	280	522	240	421	170
Hauptschulabschluss	1 866	717	3 292	1 206	3 020	1 139	3 676	1 398	2 849	1 096
Abschlusszeugnis der Schule für Lernbehinderte	835	277	1 469	512	1 596	605	1 407	538	973	398
Abgänger/-innen nach Beendigung des Bildungsganges für Geistigbehinderte	75	34	273	108	278	106	368	151	437	159
Abgangszeugnis	2 454	683	2 236	552	3 333	962	1 711	522	1 163	393
<b>Insgesamt</b>	<b>24 513</b>	<b>11 928</b>	<b>37 115</b>	<b>18 425</b>	<b>28 272</b>	<b>12 853</b>	<b>31 447</b>	<b>15 388</b>	<b>23 690</b>	<b>11 667</b>

1) Schuljahr 2000/01 Übergang zum 9-jährigen Gymnasium

**Noch 1.2 Anzahl der Schulabgängerinnen und Schulabgänger nach Abschlussarten und Schulstufen seit dem Schuljahr 1991/92**

Abschlussart Schulstufe	2008/09		2009/10		2010/11		2011/12		2012/13	
	insgesamt	weiblich								
Hochschulreife	6 489	3 698	4 232	2 396	3 924	2 202	4 079	2 316	3 890	2 137
Fachhochschulreife (schulischer Teil)	568	300	453	240	366	186	369	168	404	214
Erweiterter Realschulabschluss	2 172	1 258	2 013	1 150	1 902	1 028	2 271	1 245	2 683	1 427
- Sekundarstufe I	1 998	1 158	1 914	1 101	1 805	988	2 156	1 197	2 536	1 367
- Sekundarstufe II	174	100	99	49	97	40	115	48	147	60
Realschulabschluss	4 828	2 186	4 270	1 973	4 190	1 854	4 262	1 934	4 292	1 885
- Sekundarstufe I	4 814	2 181	4 257	1 967	4 171	1 847	4 242	1 926	4 280	1 879
- Sekundarstufe II	14	5	13	6	19	7	20	8	12	6
Qualifizierter Hauptschulabschluss	317	138	374	167	216	88	186	64	126	56
Hauptschulabschluss	2 105	817	1 803	722	1 688	673	1 565	625	1 173	461
Abschlusszeugnis der Schule für Lernbehinderte	799	310	789	354	733	304	685	292	653	278
Abgänger/-innen nach Beendigung des Bildungsganges für Geistigbehinderte	376	133	310	112	291	113	257	104	229	100
Abgangszeugnis	807	272	745	277	714	258	726	256	597	207
<b>Insgesamt</b>	<b>18 461</b>	<b>9 112</b>	<b>14 989</b>	<b>7 391</b>	<b>14 024</b>	<b>6 706</b>	<b>14 400</b>	<b>7 004</b>	<b>14 047</b>	<b>6 765</b>

**2. Schulabgängerinnen und Schulabgänger des Schuljahres 2012/13 im Land Sachsen-Anhalt**  
**2.1 Anzahl der Schulabgängerinnen und Schulabgänger nach Schulstufen, Schulformen bzw. Organisationsformen und Abschlussarten im Schuljahr 2012/13**

Schulstufe Schulform Organisationsform	Insgesamt	Davon			
		Hochschul- reife	Fachhoch- schulreife (schulischer Teil)	erweiterter Realschul- abschluss	Realschul- abschluss
<b>Sekundarstufe I</b>					
Sekundarschule	7 635	-	-	2 218	3 933
- Schuljahrgang 5 und 6	3	-	-	-	-
- hauptschulabschlussbezogene Klassen	146	-	-	-	-
- realschulabschlussbezogene Klassen	6 400	-	-	2 218	3 933
- kombinierte Klassen	743	-	-	-	-
davon					
Hauptschüler/-innen	654	-	-	-	-
Realschüler/-innen	89	-	-	-	-
- Produktives Lernen	343	-	-	-	-
Gymnasium	205	-	-	194	-
Integrierte Gesamtschule	254	-	-	46	177
darunter					
Schuljahrgang 9 und 10 (Gymnialsalzweig)	-	-	-	-	-
Kooperative Gesamtschule	162	-	-	33	113
Freie Waldorfschule	5	-	-	-	-
Abendklassen an Sekundarschulen	65	-	-	33	26
<b>Sekundarstufe II</b>					
Gymnasium	4 182	3 689	359	134	-
Integrierte Gesamtschule	79	67	8	4	-
darunter					
Schuljahrgang 11 und 12 (Gymnialsalzweig)	18	15	3	-	-
Kooperative Gesamtschule	75	57	14	4	-
Freie Waldorfschule	39	15	-	5	12
Abendgymnasium	17	13	4	-	-
Kolleg	68	49	19	-	-
<b>Förderschulen</b>					
Förderschulen	1 261	-	-	12	31
- Förderschulen für Lernbehinderte	843	-	-	-	-
- sonstige Förderschulen	192	-	-	12	31
- Förderschulen für Geistgbehinderte	226	-	-	-	-
<b>Insgesamt</b>	<b>14 047</b>	<b>3 890</b>	<b>404</b>	<b>2 683</b>	<b>4 292</b>

**Noch 2.1 Anzahl der Schulabgängerinnen und Schulabgänger nach Schulstufen, Schulformen bzw. Organisationsformen und Abschlussarten im Schuljahr 2012/13**

Schulstufe Schulform Organisationsform	Noch davon				
	qualifizierter Hauptschul- abschluss	Hauptschul- abschluss	Abschluss- zeugnis der Schule für Lernbehinderte	Abgänger/-innen nach Beendigung des Bildungs- ganges für Geistigbehinderte	Abgangszeugnis
<b>Sekundarstufe I</b>					
Sekundarschule	113	918	19	-	434
- Schuljahrgang 5 und 6	-	-	-	-	3
- hauptschulabschlussbezogene Klassen	17	108	2	-	19
- realschulabschlussbezogene Klassen	35	161	4	-	49
- kombinierte Klassen	34	434	13	-	262
davon					
Hauptschüler/-innen	34	412	13	-	195
Realschüler/-innen	-	22	-	-	67
- Produktives Lernen	27	215	-	-	101
Gymnasium	-	11	-	-	-
Integrierte Gesamtschule	6	13	1	-	11
darunter					
Schuljahrgang 9 und 10 (Gymnasialzweig)	-	-	-	-	-
Kooperative Gesamtschule	-	13	-	-	3
Freie Waldorfschule	-	4	-	-	1
Abendklassen an Sekundarschulen	-	6	-	-	-
<b>Sekundarstufe II</b>					
Gymnasium	-	-	-	-	-
Integrierte Gesamtschule	-	-	-	-	-
darunter					
Schuljahrgang 11 und 12 (Gymnasialzweig)	-	-	-	-	-
Kooperative Gesamtschule	-	-	-	-	-
Freie Waldorfschule	-	6	-	-	1
Abendgymnasium	-	-	-	-	-
Kolleg	-	-	-	-	-
Förderschulen	7	202	633	229	147
- Förderschulen für Lernbehinderte	-	140	603	-	100
- sonstige Förderschulen	7	62	30	3	47
- Förderschulen für Geistigbehinderte	-	-	-	226	-
<b>Insgesamt</b>	<b>126</b>	<b>1 173</b>	<b>653</b>	<b>229</b>	<b>597</b>

## 2.2 Anzahl der Schulabgängerinnen nach Schulstufen, Schulformen bzw. Organisationsformen und Abschlussarten im Schuljahr 2012/13

Schulstufe Schulform Organisationsform	Insgesamt	Davon			
		Hochschul- reife	Fachhoch- schulreife (schulischer Teil)	erweiterter Realschul- abschluss	Realschul- abschluss
Sekundarstufe I					
Sekundarschule	3 499			1 196	1 718
- Schuljahrgang 5 und 6	3	-	-	-	-
- hauptschulabschlussbezogene Klassen	58	-	-	-	-
- realschulabschlussbezogene Klassen	3 028	-	-	1 196	1 718
- kombinierte Klassen	308	-	-	-	-
davon					
Hauptschüler/-innen	269	-	-	-	-
Realschüler/-innen	39	-	-	-	-
- Produktives Lernen	102	-	-	-	-
Gymnasium	109	-	-	106	-
Integrierte Gesamtschule	124	-	-	28	86
darunter					
Schuljahrgang 9 und 10 (Gymnasialzweig)	-	-	-	-	-
Kooperative Gesamtschule	77	-	-	17	54
Freie Waldorfschule	2	-	-	-	-
Abendklassen an Sekundarschulen	25	-	-	13	9
Sekundarstufe II					
Gymnasium	2 270	2 021	193	56	-
Integrierte Gesamtschule	54	49	3	2	-
darunter					
Schuljahrgang 11 und 12 (Gymnasialzweig)	11	10	1	-	-
Kooperative Gesamtschule	41	33	7	1	-
Freie Waldorfschule	14	5	-	1	6
Abendgymnasium	12	9	3	-	-
Kolleg	28	20	8	-	-
Förderschulen					
Förderschulen	510	-	-	7	12
- Förderschulen für Lernbehinderte	356	-	-	-	-
- sonstige Förderschulen	55	-	-	7	12
- Förderschulen für Geistabehinderte	99	-	-	-	-
<b>Insgesamt</b>	<b>6 765</b>	<b>2 137</b>	<b>214</b>	<b>1 427</b>	<b>1 885</b>

## Noch 2.2 Anzahl der Schulabgängerinnen nach Schulstufen, Schulformen bzw. Organisationsformen und Abschlussarten im Schuljahr 2012/13

Schulstufe Schulform Organisationsform	Noch davon				
	qualifizierter Hauptschul- abschluss	Hauptschul- abschluss	Abschluss- zeugnis der Schule für Lernbehinderte	Abgänger/-innen nach Beendigung des Bildungs- ganges für Geistigbehinderte	Abgangs- zeugnis
Sekundarstufe I					
Sekundarschule	55	364	8	-	158
- Schuljahrgang 5 und 6	-	-	-	-	3
- hauptschulabschlussbezogene Klassen	11	40	1	-	6
- realschulabschlussbezogene Klassen	17	75	1	-	21
- kombinierte Klassen	14	192	6	-	96
davon					
Hauptschüler/-innen	14	178	6	-	71
Realschüler/-innen	-	14	-	-	25
- Produktives Lernen	13	57	-	-	32
Gymnasium	-	3	-	-	-
Integrierte Gesamtschule	-	7	-	-	3
darunter					
Schuljahrgang 9 und 10 (Gymnasialzweig)	-	-	-	-	-
Kooperative Gesamtschule	-	4	-	-	2
Freie Waldorfschule	-	1	-	-	1
Abendklassen an Sekundarschulen	-	3	-	-	-
Sekundarstufe II					
Gymnasium	-	-	-	-	-
Integrierte Gesamtschule	-	-	-	-	-
darunter					
Schuljahrgang 11 und 12 (Gymnasialzweig)	-	-	-	-	-
Kooperative Gesamtschule	-	-	-	-	-
Freie Waldorfschule	-	1	-	-	1
Abendgymnasium	-	-	-	-	-
Kolleg	-	-	-	-	-
Förderschulen	1	78	270	100	42
- Förderschulen für Lernbehinderte	-	67	256	-	35
- sonstige Förderschulen	1	11	14	1	9
- Förderschulen für Geistigbehinderte	-	-	-	99	-
<b>Insgesamt</b>	<b>56</b>	<b>461</b>	<b>278</b>	<b>100</b>	<b>207</b>

**2.3 Anzahl der ausländischen Schulabgängerinnen und Schulabgänger nach Schulstufen, Schulformen bzw. Organisationsformen und Abschlussarten im Schuljahr 2012/13**

Schulstufe Schulform Organisationsform	Ausländische Schulabgänger/ -innen		Davon mit							
			Hochschul- reife		Fachhoch- schulreife (schulischer Teil)		erweiterter Realschul- abschluss		Realschul- abschluss	
	insg.	weibl.	insg.	weibl.	insg.	weibl.	insg.	weibl.	insg.	weibl.
Sekundarstufe I										
Sekundarschule	119	57	-	-	-	-	22	16	50	22
- Schuljahrgang 5 und 6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
- hauptschulabschlussbezogene Klassen	6	2	-	-	-	-	-	-	-	-
- realschulabschlussbezogene Klassen	86	44	-	-	-	-	22	16	50	22
- kombinierte Klassen	19	9	-	-	-	-	-	-	-	-
davon										
Hauptschüler/-innen	18	8	-	-	-	-	-	-	-	-
Realschüler/-innen	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-
- Produktives Lernen	8	2	-	-	-	-	-	-	-	-
Gymnasium	2	-	-	-	-	-	1	-	-	-
Integrierte Gesamtschule	12	6	-	-	-	-	-	-	10	6
darunter										
Schuljahrgang 9 und 10 (Gymnasialzweig)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Kooperative Gesamtschule	4	2	-	-	-	-	-	-	4	2
Freie Waldorfschule	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Abendklassen an Sekundarschulen	6	3	-	-	-	-	1	1	5	2
Sekundarstufe II										
Gymnasium	45	22	37	18	8	4	-	-	-	-
Integrierte Gesamtschule	7	5	6	5	1	-	-	-	-	-
darunter										
Schuljahrgang 11 und 12 (Gymnasialzweig)	3	1	2	1	1	-	-	-	-	-
Kooperative Gesamtschule	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Freie Waldorfschule	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Abendgymnasium	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Kolleg	10	5	10	5	-	-	-	-	-	-
Förderschulen	20	5	-	-	-	-	-	-	-	-
- Förderschulen für Lernbehinderte	18	5	-	-	-	-	-	-	-	-
- sonstige Förderschulen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
- Förderschulen für Geistbehinderte	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-
<b>Insgesamt</b>	<b>226</b>	<b>105</b>	<b>53</b>	<b>28</b>	<b>9</b>	<b>4</b>	<b>24</b>	<b>17</b>	<b>69</b>	<b>32</b>

**Noch 2.3 Anzahl der ausländischen Schulabgängerinnen und Schulabgänger nach Schulstufen, Schulformen bzw. Organisationsformen und Abschlussarten im Schuljahr 2012/13**

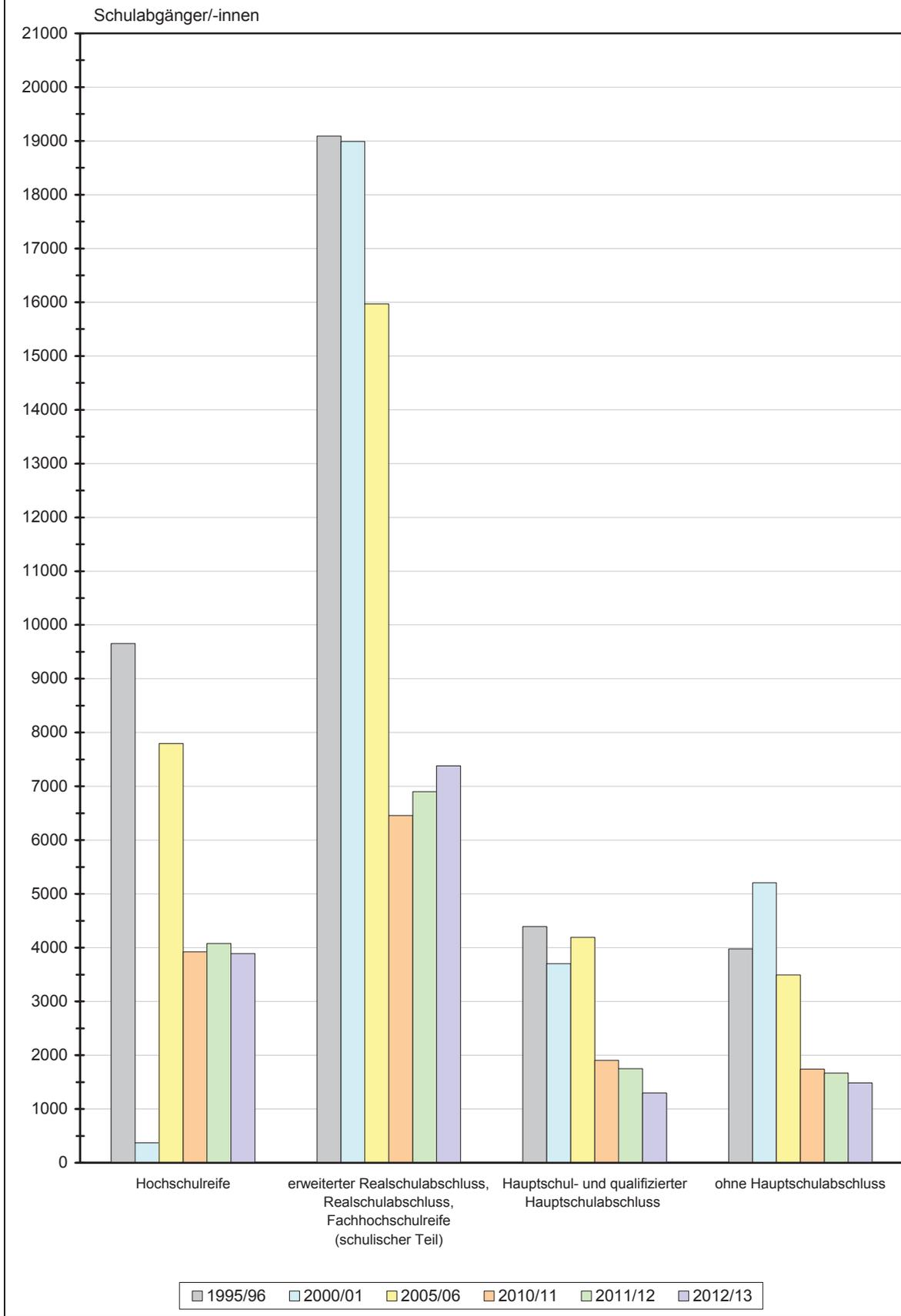
Schulstufe Schulform Organisationsform	Noch davon									
	qualifizierter Hauptschul- abschluss		Hauptschul- abschluss		Abschluss- zeugnis der Schule für Lernbehinderte		Abgänger/-innen nach Beendigung des Bildungs- ganges für Geistigbehinderte		Abgangszeugnis	
	insg.	weibl.	insg.	weibl.	insg.	weibl.	insg.	weibl.	insg.	weibl.
<b>Sekundarstufe I</b>										
Sekundarschule	3	2	32	12	-	-	-	-	12	5
- Schuljahrgang 5 und 6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
- hauptschulabschlussbezogene Klassen	2	1	2	-	-	-	-	-	2	1
- realschulabschlussbezogene Klassen	-	-	12	6	-	-	-	-	2	-
- kombinierte Klassen	1	1	12	5	-	-	-	-	6	3
davon										
Hauptschüler/-innen	1	1	12	5	-	-	-	-	5	2
Realschüler/-innen	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1
- Produktives Lernen	-	-	6	1	-	-	-	-	2	1
Gymnasium	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-
Integrierte Gesamtschule	-	-	1	-	-	-	-	-	1	-
darunter										
Schuljahrgang 9 und 10 (Gymnasialzweig)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Kooperative Gesamtschule	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Freie Waldorfschule	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Abendklassen an Sekundarschulen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
<b>Sekundarstufe II</b>										
Gymnasium	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Integrierte Gesamtschule	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
darunter:										
Schuljahrgang 11 und 12 (Gymnasialzweig)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Kooperative Gesamtschule	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Freie Waldorfschule	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-
Abendgymnasium	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Kolleg	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
<b>Förderschulen</b>										
- Förderschulen für Lernbehinderte	-	-	-	-	14	5	2	-	4	-
- sonstige Förderschulen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
- Förderschulen für Geistigbehinderte	-	-	-	-	-	-	2	-	-	-
<b>Insgesamt</b>	<b>3</b>	<b>2</b>	<b>35</b>	<b>12</b>	<b>14</b>	<b>5</b>	<b>2</b>	<b>-</b>	<b>17</b>	<b>5</b>

## 2.4 Anzahl der Schulabgängerinnen und Schulabgänger nach Abschlussarten und Geburtsjahrgängen im Schuljahr 2012/13

Abschlussart	Insgesamt	Geburtsjahrgänge							
		1998 und später	1997	1996	1995	1994	1993	1992	1991 und früher
<b>Insgesamt <sup>1)</sup></b>									
Hochschulreife	3 828	-	2	98	1 583	1 767	320	41	17
Realschulabschluss, erweiterter Realschulabschluss und Fachhochschulreife (schulischer Teil)	7 297	30	2 313	3 339	1 148	370	86	11	-
Hauptschulabschluss und qualifizierter Hauptschulabschluss	1 293	77	382	536	256	41	1	-	-
Abschlusszeugnis der Schule für Lernbehinderte	653	120	347	162	21	2	1	-	-
Abgänger/-innen nach Beendigung des Bildungsganges für Geistigbehinderte	229	-	-	1	65	117	42	4	-
Abgangszeugnis	597	100	250	182	52	13	-	-	-
<b>Insgesamt</b>	<b>13 897</b>	<b>327</b>	<b>3 294</b>	<b>4 318</b>	<b>3 125</b>	<b>2 310</b>	<b>450</b>	<b>56</b>	<b>17</b>
<b>Weiblich <sup>1)</sup></b>									
Hochschulreife	2 108	-	1	52	901	975	149	20	10
Realschulabschluss, erweiterter Realschulabschluss und Fachhochschulreife (schulischer Teil)	3 493	15	1 169	1 596	500	172	33	8	-
Hauptschulabschluss und qualifizierter Hauptschulabschluss	514	35	158	202	104	15	-	-	-
Abschlusszeugnis der Schule für Lernbehinderte	278	56	147	61	12	2	-	-	-
Abgänger/-innen nach Beendigung des Bildungsganges für Geistigbehinderte	100	-	-	-	24	57	16	3	-
Abgangszeugnis	207	30	90	61	19	7	-	-	-
<b>Insgesamt</b>	<b>6 700</b>	<b>136</b>	<b>1 565</b>	<b>1 972</b>	<b>1 560</b>	<b>1 228</b>	<b>198</b>	<b>31</b>	<b>10</b>

1) ohne Abendgymnasium, Kolleg, Abendklassen an Sekundarschulen

**2. Schulabgängerinnen und Schulabgänger seit dem Schuljahr 1995/96  
nach Abschlussarten**



## 2.5 Schulabgängerinnen und Schulabgänger nach Abschlussarten, Schulformen und Geburtsjahrgängen

### 2.5.1 Anzahl der Schulabgängerinnen und Schulabgänger mit Hochschulreife nach Schulformen und Geburtsjahrgängen im Schuljahr 2012/13

Schulform	1996 und später	1995	1994	1993	1992	1991 und früher
	<b>Insgesamt</b>					
Gymnasium	99	1 565	1 719	282	22	2
Integrierte Gesamtschule	1	8	30	23	5	-
Kooperative Gesamtschule	-	10	12	7	13	15
Freie Waldorfschule	-	-	6	8	1	-
<b>Insgesamt</b>	<b>100</b>	<b>1 583</b>	<b>1 767</b>	<b>320</b>	<b>41</b>	<b>17</b>
	<b>Weiblich</b>					
Gymnasium	52	890	945	126	7	1
Integrierte Gesamtschule	1	5	22	16	5	-
Kooperative Gesamtschule	-	6	7	3	8	9
Freie Waldorfschule	-	-	1	4	-	-
<b>Insgesamt</b>	<b>53</b>	<b>901</b>	<b>975</b>	<b>149</b>	<b>20</b>	<b>10</b>

### 2.5.2 Anzahl der Schulabgängerinnen und Schulabgänger mit Realschulabschluss nach Schulformen und Geburtsjahrgängen im Schuljahr 2012/13

Schulform	1998	1997	1996	1995	1994	1993	1992 und früher
	<b>Insgesamt <sup>1)</sup></b>						
Sekundarschule	29	2 140	3 003	833	134	11	1
Gymnasium	1	48	146	213	201	70	8
Integrierte Gesamtschule	-	71	109	38	13	4	-
Kooperative Gesamtschule	-	48	64	38	14	-	-
Freie Waldorfschule	-	-	-	12	3	1	1
Förderschulen	-	6	17	14	5	-	1
<b>Insgesamt</b>	<b>30</b>	<b>2 313</b>	<b>3 339</b>	<b>1 148</b>	<b>370</b>	<b>86</b>	<b>11</b>
	<b>Weiblich <sup>1)</sup></b>						
Sekundarschule	14	1 077	1 417	346	55	4	1
Gymnasium	1	31	82	108	100	27	6
Integrierte Gesamtschule	-	37	55	19	6	2	-
Kooperative Gesamtschule	-	22	32	18	7	-	-
Freie Waldorfschule	-	-	-	5	2	-	-
Förderschulen	-	2	10	4	2	-	1
<b>Insgesamt</b>	<b>15</b>	<b>1 169</b>	<b>1 596</b>	<b>500</b>	<b>172</b>	<b>33</b>	<b>8</b>

1) einschließlich erweiterter Realschulabschluss und Fachhochschulreife (schulischer Teil)

### 2.5.3 Anzahl der Schulabgängerinnen und Schulabgänger mit Hauptschulabschluss nach Schulformen und Geburtsjahrgängen im Schuljahr 2012/13

Schulform	1998	1997	1996	1995	1994	1993	1992 und früher
	<b>Insgesamt <sup>1)</sup></b>						
Sekundarschule	70	312	417	203	29	-	-
Gymnasium	-	-	5	4	2	-	-
Integrierte Gesamtschule	-	6	7	5	1	-	-
Kooperative Gesamtschule	2	5	2	3	1	-	-
Freie Waldorfschule	-	-	2	3	4	1	-
Förderschulen	5	59	103	38	4	-	-
<b>Insgesamt</b>	<b>77</b>	<b>382</b>	<b>536</b>	<b>256</b>	<b>41</b>	<b>1</b>	<b>-</b>
	<b>Weiblich <sup>1)</sup></b>						
Sekundarschule	35	132	155	84	13	-	-
Gymnasium	-	-	2	1	-	-	-
Integrierte Gesamtschule	-	3	2	1	1	-	-
Kooperative Gesamtschule	-	-	2	2	-	-	-
Freie Waldorfschule	-	-	2	-	-	-	-
Förderschulen	-	23	39	16	1	-	-
<b>Insgesamt</b>	<b>35</b>	<b>158</b>	<b>202</b>	<b>104</b>	<b>15</b>	<b>-</b>	<b>-</b>

1) einschließlich qualifizierter Hauptschulabschluss

### 2.5.4 Anzahl der Schulabgängerinnen und Schulabgänger mit Abschlusszeugnis der Schule für Lernbehinderte nach Schulformen und Geburtsjahrgängen im Schuljahr 2012/13

Schulform	1998	1997	1996	1995	1994	1993	1992 und früher
	<b>Insgesamt</b>						
Förderschule f. Lernbehinderte	119	326	142	14	2	-	-
Förderschule f. Lernbehinderte	1	6	7	4	-	-	-
Förderschule für Gehörlose und Hörgeschädigte	-	2	3	1	-	-	-
Förderschule für Blinde und Sehgeschädigte	-	1	1	1	-	-	-
Förderschule für Körperbehinderte und Sehgeschädigte	-	-	2	-	-	1	-
Sekundarschule	-	12	6	1	-	-	-
Integrierte Gesamtschule	-	-	1	-	-	-	-
<b>Insgesamt</b>	<b>120</b>	<b>347</b>	<b>162</b>	<b>21</b>	<b>2</b>	<b>1</b>	<b>-</b>
	<b>Weiblich</b>						
Förderschule f. Lernbehinderte	55	139	53	7	2	-	-
Förderschule f. Lernbehinderte	1	1	5	3	-	-	-
Förderschule für Gehörlose und Hörgeschädigte	-	-	-	1	-	-	-
Förderschule für Blinde und Sehgeschädigte	-	1	1	-	-	-	-
Förderschule für Körperbehinderte und Sehgeschädigte	-	-	1	-	-	-	-
Sekundarschule	-	6	1	1	-	-	-
Integrierte Gesamtschule	-	-	-	-	-	-	-
<b>Insgesamt</b>	<b>56</b>	<b>147</b>	<b>61</b>	<b>12</b>	<b>2</b>	<b>-</b>	<b>-</b>

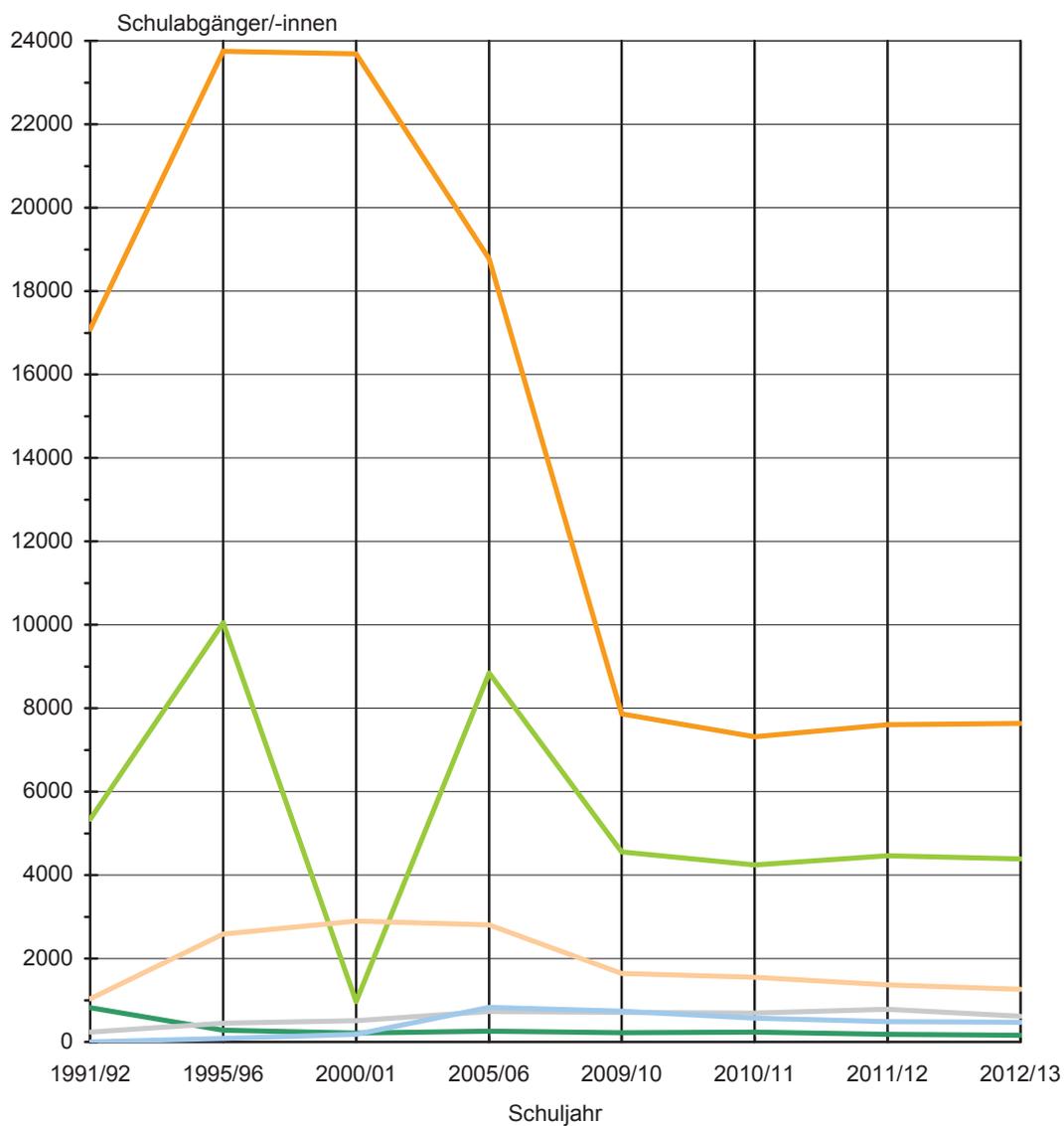
**2.5.5 Anzahl der Abgängerinnen und Abgänger nach Beendigung des Bildungsganges für Geistigbehinderte nach Schulformen und Geburtsjahrgängen im Schuljahr 2012/13**

Schulform	1998	1997	1996	1995	1994	1993	1992 und früher
	<b>Insgesamt</b>						
Förderschule für Geistigbehinderte	-	-	1	64	116	41	4
Förderschule für Gehörlose und Hörgeschädigte	-	-	-	1	1	1	-
<b>Insgesamt</b>	-	-	<b>1</b>	<b>65</b>	<b>117</b>	<b>42</b>	<b>4</b>
	<b>Weiblich</b>						
Förderschule für Geistigbehinderte	-	-	-	23	57	16	3
Förderschule für Gehörlose und Hörgeschädigte	-	-	-	1	-	-	-
<b>Insgesamt</b>	-	-	-	<b>24</b>	<b>57</b>	<b>16</b>	<b>3</b>

**2.5.6 Anzahl der Schulabgängerinnen und Schulabgänger mit einem Abgangszeugnis nach Schulformen und Geburtsjahrgängen im Schuljahr 2012/13**

Schulform	1998	1997	1996	1995	1994	1993	1992 und früher
	<b>Insgesamt</b>						
Sekundarschule	60	170	149	45	10	-	-
Integrierte Gesamtschule	3	4	3	1	-	-	-
Kooperative Gesamtschule	-	-	2	1	-	-	-
Freie Waldorfschule	-	-	-	-	2	-	-
Förderschulen	37	76	28	5	1	-	-
<b>Insgesamt</b>	<b>100</b>	<b>250</b>	<b>182</b>	<b>52</b>	<b>13</b>	-	-
	<b>Weiblich</b>						
Sekundarschule	22	66	51	15	4	-	-
Integrierte Gesamtschule	1	-	2	-	-	-	-
Kooperative Gesamtschule	-	-	1	1	-	-	-
Freie Waldorfschule	-	-	-	-	2	-	-
Förderschulen	7	24	7	3	1	-	-
<b>Insgesamt</b>	<b>30</b>	<b>90</b>	<b>61</b>	<b>19</b>	<b>7</b>	-	-

### 3. Schulabgängerinnen und Schulabgänger seit dem Schuljahr 1991/92 nach Schulformen



1) Integrierte Gesamtschule, Kooperative Gesamtschule, Schulverbund, Freie Waldorfschule

**2.6 Schulabgängerinnen und Schulabgänger aus dem Bildungsangebot des zweiten Bildungsweges**  
**2.6.1 Anzahl der Schulabgängerinnen und Schulabgänger aus Abendgymnasien und Kollegs nach Abschlussarten und Geburtsjahrgängen im Schuljahr 2012/13**

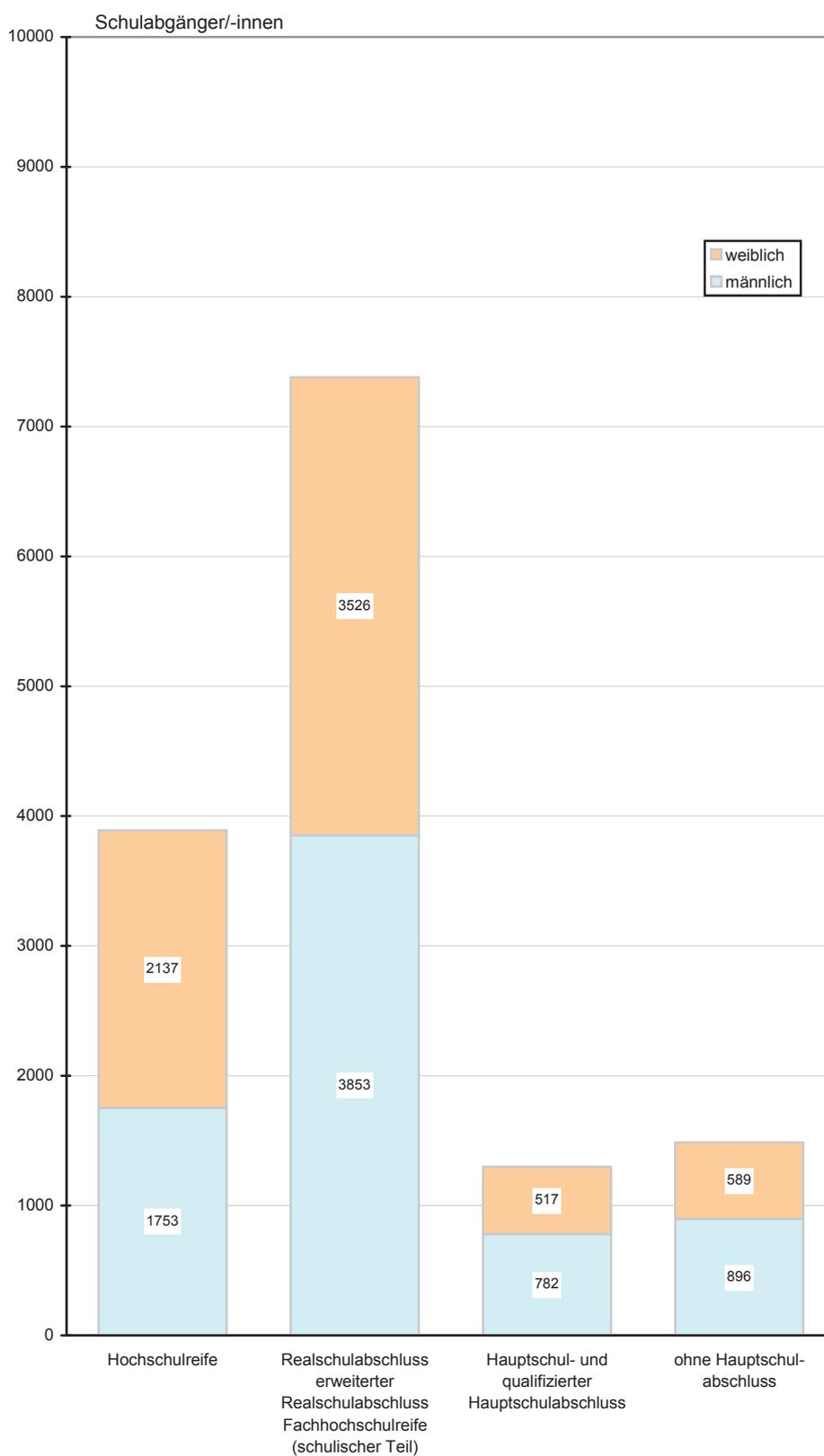
Schulform Abschlussart	1991 u. später	1990	1989	1988	1987	1986	1985	1984	1983 u. früher
	<b>Insgesamt</b>								
Abendgymnasium	-	1	2	2	4	-	1	2	5
Hochschulreife	-	1	2	2	2	-	1	2	3
Fachhochschulreife (schulischer Teil)	-	-	-	-	2	-	-	-	2
Kolleg	5	7	10	11	11	5	9	3	7
Hochschulreife	3	6	9	10	5	3	8	2	3
Fachhochschulreife (schulischer Teil)	2	1	1	1	6	2	1	1	4
<b>Insgesamt</b>	<b>5</b>	<b>8</b>	<b>12</b>	<b>13</b>	<b>15</b>	<b>5</b>	<b>10</b>	<b>5</b>	<b>12</b>
	<b>Weiblich</b>								
Abendgymnasium	-	1	2	1	3	-	1	2	2
Hochschulreife	-	1	2	1	1	-	1	2	1
Fachhochschulreife (schulischer Teil)	-	-	-	-	2	-	-	-	1
Kolleg	4	3	4	2	4	2	6	2	1
Hochschulreife	2	3	3	1	1	1	6	2	1
Fachhochschulreife (schulischer Teil)	2	-	1	1	3	1	-	-	-
<b>Insgesamt</b>	<b>4</b>	<b>4</b>	<b>6</b>	<b>3</b>	<b>7</b>	<b>2</b>	<b>7</b>	<b>4</b>	<b>3</b>

**2.6.2 Anzahl der Schulabgängerinnen und Schulabgänger aus Abendklassen an Sekundarschulen nach Abschlussarten und Geburtsjahrgängen im Schuljahr 2012/13**

Abschlussart	1993 u. später	1992	1991	1990	1989	1988	1987	1986	1985 u. früher
	<b>Insgesamt</b>								
Realschulabschluss <sup>1)</sup>	9	7	6	8	8	3	5	2	11
Hauptschulabschluss	-	2	1	-	-	1	1	-	1
<b>Insgesamt</b>	<b>9</b>	<b>9</b>	<b>7</b>	<b>8</b>	<b>8</b>	<b>4</b>	<b>6</b>	<b>2</b>	<b>12</b>
	<b>Weiblich</b>								
Realschulabschluss <sup>1)</sup>	7	4	1	2	3	-	3	-	2
Hauptschulabschluss	-	1	1	-	-	1	-	-	-
<b>Insgesamt</b>	<b>7</b>	<b>5</b>	<b>2</b>	<b>2</b>	<b>3</b>	<b>1</b>	<b>3</b>	<b>-</b>	<b>2</b>

1) einschließlich erweiterter Realschulabschluss

#### 4. Schulabgängerinnen und Schulabgänger des Schuljahres 2012/13 nach Geschlecht und Abschlussarten



## 2.7 Anzahl der Schulabgängerinnen und Schulabgänger nach Förderschwerpunkten und Abschlussarten im Schuljahr 2012/13

Förderschwerpunkt	Insgesamt		Davon					
			erweiterter Realschulabschluss		Realschulabschluss		qualifizierter Hauptschulabschluss	
	insgesamt	weiblich	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich
Lernen	843	356	-	-	-	-	-	-
Geistige Entwicklung	229	100	-	-	-	-	-	-
Emotionale und soziale Entwicklung	68	8	-	-	-	-	7	1
Hören	41	12	4	1	8	4	-	-
Körperliche und motorische Entwicklung	62	25	7	5	16	5	-	-
Sehen	18	9	1	1	7	3	-	-
<b>Insgesamt</b>	<b>1 261</b>	<b>510</b>	<b>12</b>	<b>7</b>	<b>31</b>	<b>12</b>	<b>7</b>	<b>1</b>

## Noch 2.7 Anzahl der Schulabgängerinnen und Schulabgänger nach Förderschwerpunkten und Abschlussarten im Schuljahr 2012/13

Förderschwerpunkt	Noch davon							
	Hauptschulabschluss		Abschlusszeugnis der Förderschule für Lernbehinderte		Abgänger/-innen nach Beendigung des Bildungsganges für Geistigbehinderte		Abgangszeugnis	
	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich
Lernen	140	67	603	256	-	-	100	33
Geistige Entwicklung	-	-	-	-	229	100	-	-
Emotionale und soziale Entwicklung	26	1	-	-	-	-	35	6
Hören	22	6	6	1	-	-	1	-
Körperliche und motorische Entwicklung	8	2	20	10	-	-	11	3
Sehen	6	2	4	3	-	-	-	-
<b>Insgesamt</b>	<b>202</b>	<b>78</b>	<b>633</b>	<b>270</b>	<b>229</b>	<b>100</b>	<b>147</b>	<b>42</b>

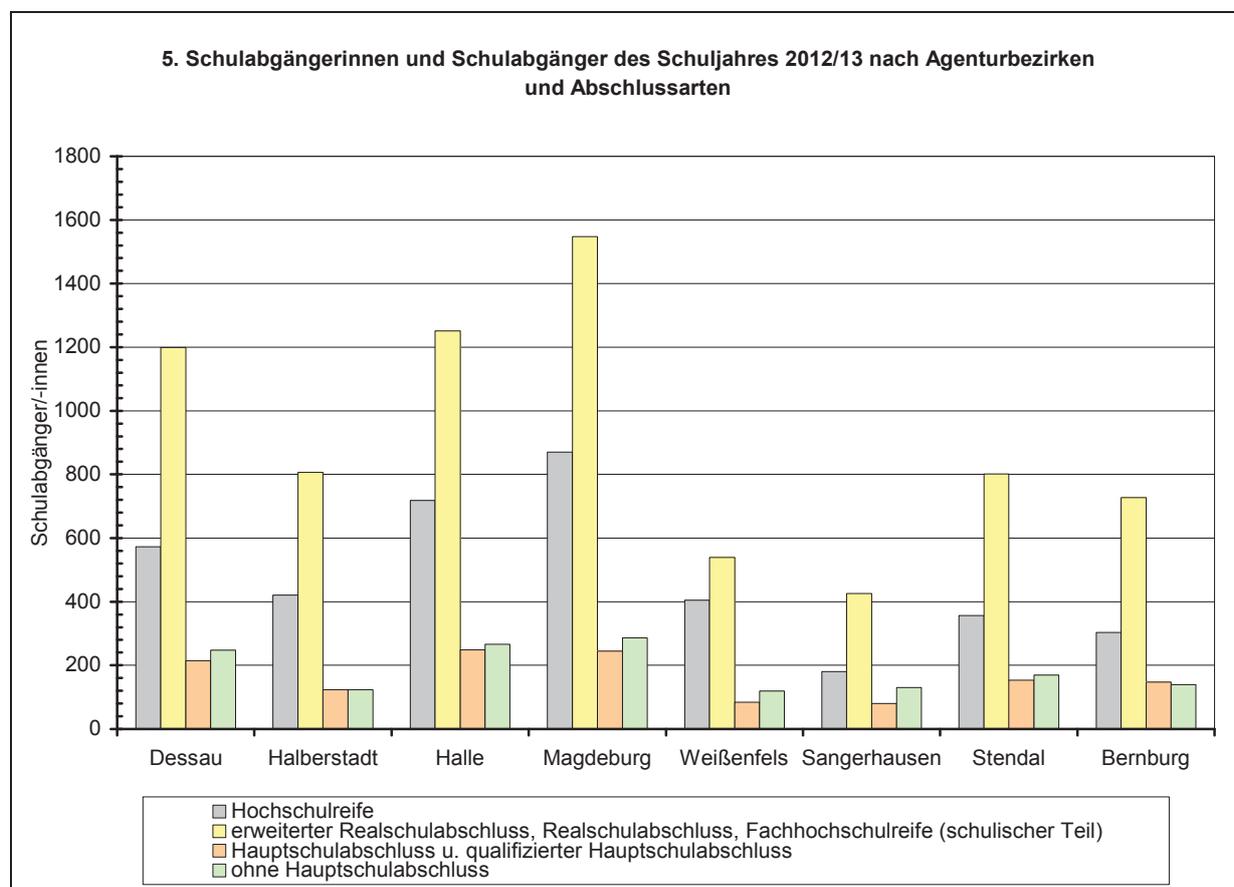
## 2.8 Anzahl der Schulabgängerinnen und Schulabgänger nach Agenturbezirken und Abschlussarten im Schuljahr 2012/13

Agenturbezirke	Insgesamt <sup>1)</sup>	Davon			
		Hochschulreife	Realschulabschluss <sup>2)</sup>	Hauptschulabschluss <sup>3)</sup>	ohne Hauptschulabschluss
Dessau	2 233	573	1 199	214	247
Halberstadt	1 473	421	806	123	123
Halle	2 483	718	1 251	248	266
Magdeburg	2 948	870	1 548	244	286
Weißenfels	1 147	405	539	84	119
Sangerhausen	816	180	426	80	130
Stendal	1 480	357	801	153	169
Bernburg	1 317	304	727	147	139
<b>Insgesamt</b>	<b>13 897</b>	<b>3 828</b>	<b>7 297</b>	<b>1 293</b>	<b>1 479</b>

1) ohne Bildungsangebote des zweiten Bildungsweges

2) einschließlich erweiterter Realschulabschluss, Fachhochschulreife (schulischer Teil)

3) einschließlich qualifizierter Hauptschulabschluss



### 3. Schulabgängerinnen und Schulabgänger des Schuljahres 2012/13 nach Kreisen im Land Sachsen-Anhalt

#### 3.1 Anzahl der Schulabgängerinnen und Schulabgänger nach Schulformen im Schuljahr 2012/13

Kreisfreie Stadt Landkreis  Land	Insgesamt	Davon				
		Sekundar- schule	davon			
			Schuljahr- gänge 5 und 6	hauptschul- abschluss- bezogener Unterricht	realschul- abschluss- bezogener Unterricht	Produktives Lernen
Dessau-Roßlau, Stadt	487	257	-	31	211	15
Halle(Saale), Stadt	1 425	375	-	44	288	43
Magdeburg, Landeshauptstadt	1 281	487	-	57	393	37
Altmarkkreis Salzwedel	609	374	-	52	313	9
Anhalt-Bitterfeld	958	573	-	68	478	27
Börde	1 078	708	-	54	625	29
Burgenlandkreis	1 147	622	-	85	525	12
Harz	1 473	800	-	66	715	19
Jerichower Land	589	387	-	47	323	17
Mansfeld-Südharz	816	499	1	58	420	20
Saalekreis	1 058	714	-	55	622	37
Salzlandkreis	1 317	793	-	73	677	43
Stendal	871	545	1	71	456	17
Wittenberg	788	501	1	39	443	18
<b>Sachsen-Anhalt</b>	<b>13 897</b>	<b>7 635</b>	<b>3</b>	<b>800</b>	<b>6 489</b>	<b>343</b>

**Noch 3.1 Anzahl der Schulabgängerinnen und Schulabgänger nach Schulformen im Schuljahr 2012/13**

Kreisfreie Stadt Landkreis  Land	Noch davon				
	Gymnasium	Förder- schulen	Integrierte Gesamtschule	Kooperative Gesamtschule	Freie Waldorfschule
Dessau-Roßlau, Stadt	192	38	-	-	-
Halle(Saale), Stadt	504	185	100	237	24
Magdeburg, Landeshauptstadt	474	87	213	-	20
Altmarkkreis Salzwedel	178	37	20	-	-
Anhalt-Bitterfeld	273	112	-	-	-
Börde	305	65	-	-	-
Burgenlandkreis	445	80	-	-	-
Harz	528	145	-	-	-
Jerichower Land	163	39	-	-	-
Mansfeld-Südharz	204	113	-	-	-
Saalekreis	262	82	-	-	-
Salzlandkreis	394	130	-	-	-
Stendal	243	83	-	-	-
Wittenberg	222	65	-	-	-
<b>Sachsen-Anhalt</b>	<b>4 387</b>	<b>1 261</b>	<b>333</b>	<b>237</b>	<b>44</b>

### 3.2 Anzahl der Schulabgängerinnen nach Schulformen im Schuljahr 2012/13

Kreisfreie Stadt Landkreis  Land	Insgesamt	Davon				
		Sekundar- schule	davon			
			Schuljahr- gänge 5 und 6	hauptschul- abschluss- bezogener Unterricht	realschul- abschluss- bezogener Unterricht	Produktives Lernen
Dessau-Roßlau, Stadt	261	138	-	16	117	5
Halle(Saale), Stadt	686	171	-	21	135	15
Magdeburg, Landeshauptstadt	610	208	-	25	172	11
Altmarkkreis Salzwedel	281	157	-	20	136	1
Anhalt-Bitterfeld	451	251	-	22	225	4
Börde	519	325	-	22	290	13
Burgenlandkreis	570	290	-	34	254	2
Harz	716	352	-	26	323	3
Jerichower Land	289	186	-	18	161	7
Mansfeld-Südharz	369	220	1	22	192	5
Saalekreis	513	340	-	25	309	6
Salzlandkreis	612	344	-	24	301	19
Stendal	451	279	1	36	240	2
Wittenberg	372	238	1	16	212	9
<b>Sachsen-Anhalt</b>	<b>6 700</b>	<b>3 499</b>	<b>3</b>	<b>327</b>	<b>3 067</b>	<b>102</b>

**Noch 3.2 Anzahl der Schulabgängerinnen nach Schulformen im Schuljahr 2012/13**

Kreisfreie Stadt Landkreis  Land	Noch davon				
	Gymnasium	Förder- schulen	Integrierte Gesamtschule	Kooperative Gesamtschule	Freie Waldorfschule
Dessau-Roßlau, Stadt	107	16	-	-	-
Halle(Saale), Stadt	263	77	48	118	9
Magdeburg, Landeshauptstadt	243	32	120	-	7
Altmarkkreis Salzwedel	98	16	10	-	-
Anhalt-Bitterfeld	145	55	-	-	-
Börde	173	21	-	-	-
Burgenlandkreis	244	36	-	-	-
Harz	302	62	-	-	-
Jerichower Land	92	11	-	-	-
Mansfeld-Südharz	110	39	-	-	-
Saalekreis	143	30	-	-	-
Salzlandkreis	217	51	-	-	-
Stendal	137	35	-	-	-
Wittenberg	105	29	-	-	-
<b>Sachsen-Anhalt</b>	<b>2 379</b>	<b>510</b>	<b>178</b>	<b>118</b>	<b>16</b>

### 3.3 Anzahl der Schulabgängerinnen und Schulabgänger nach Abschlussarten im Schuljahr 2012/13

Kreisfreie Stadt Landkreis  Land	Insgesamt <sup>1)</sup>	Davon			
		Hochschul- reife	Fachhoch- schulreife (schulischer Teil)	erweiterter Realschul- abschluss	Realschul- abschluss
Dessau-Roßlau, Stadt	487	157	18	96	125
Halle(Saale), Stadt	1 425	502	54	181	361
Magdeburg, Landeshauptstadt	1 281	468	28	168	380
Altmarkkreis Salzwedel	609	151	17	119	189
Anhalt-Bitterfeld	958	237	15	188	291
Börde	1 078	269	21	247	368
Burgenlandkreis	1 147	405	28	169	342
Harz	1 473	421	61	297	448
Jerichower Land	589	133	12	132	192
Mansfeld-Südharz	816	180	12	121	293
Saalekreis	1 058	216	21	275	359
Salzlandkreis	1 317	304	52	260	415
Stendal	871	206	19	221	236
Wittenberg	788	179	23	176	267
<b>Sachsen-Anhalt</b>	<b>13 897</b>	<b>3828</b>	<b>381</b>	<b>2 650</b>	<b>4 266</b>

1) ohne Angebote des zweiten Bildungsweges

**Noch 3.3 Anzahl der Schulabgängerinnen und Schulabgänger nach Abschlussarten im Schuljahr 2012/13**

Kreisfreie Stadt Landkreis  Land	Noch davon				
	qualifizierter Hauptschul- abschluss	Hauptschul- abschluss	Abschluss- zeugnis der Schule für Lernbehinderte	Abgänger/ - innen nach Beendigung des Bildungsganges für Geistigbehinderte	Abgangszeugnis
Dessau-Roßlau, Stadt	2	31	21	1	36
Halle(Saale), Stadt	15	153	56	22	81
Magdeburg, Landeshauptstadt	13	93	53	17	61
Altmarkkreis Salzwedel	3	62	34	4	30
Anhalt-Bitterfeld	17	92	60	20	38
Börde	15	76	37	11	34
Burgenlandkreis	12	72	56	16	47
Harz	7	116	46	39	38
Jerichower Land	6	41	35	7	31
Mansfeld-Südharz	10	70	70	18	42
Saalekreis	4	76	55	21	31
Salzlandkreis	10	137	49	22	68
Stendal	5	83	49	19	33
Wittenberg	7	65	32	12	27
<b>Sachsen-Anhalt</b>	<b>126</b>	<b>1 167</b>	<b>653</b>	<b>229</b>	<b>597</b>

### 3.4 Anzahl der Schulabgängerinnen nach Abschlussarten im Schuljahr 2012/13

Kreisfreie Stadt Landkreis  Land	Insgesamt <sup>1)</sup>	Davon			
		Hochschul- reife	Fachhoch- schulreife (schulischer Teil)	erweiterter Realschul- abschluss	Realschul- abschluss
Dessau-Roßlau, Stadt	261	89	11	49	71
Halle(Saale), Stadt	686	269	29	98	152
Magdeburg, Landeshauptstadt	610	246	15	88	171
Altmarkkreis Salzwedel	281	83	9	63	76
Anhalt-Bitterfeld	451	127	7	90	136
Börde	519	151	15	127	159
Burgenlandkreis	570	228	11	93	154
Harz	716	250	33	140	194
Jerichower Land	289	79	6	73	89
Mansfeld-Südharz	369	98	6	62	131
Saalekreis	513	119	13	157	157
Salzlandkreis	612	165	31	144	164
Stendal	451	118	10	134	104
Wittenberg	372	86	7	96	118
<b>Sachsen-Anhalt</b>	<b>6 700</b>	<b>2 108</b>	<b>203</b>	<b>1 414</b>	<b>1 876</b>

1) ohne Angebote des zweiten Bildungsweges

### Noch 3.4 Anzahl der Schulabgängerinnen nach Abschlussarten im Schuljahr 2012/13

Kreisfreie Stadt Landkreis  Land	Noch davon				
	qualifizierter Hauptschul- abschluss	Hauptschul- abschluss	Abschluss- zeugnis der Schule für Lernbehinderte	Abgänger/ - innen nach Beendigung des Bildungsganges für Geistigbehinderte	Abgangszeugnis
Dessau-Roßlau, Stadt	-	17	9	1	14
Halle(Saale), Stadt	5	61	29	6	37
Magdeburg, Landeshauptstadt	8	32	23	8	19
Altmarkkreis Salzwedel	2	23	16	-	9
Anhalt-Bitterfeld	6	38	32	6	9
Börde	9	29	11	5	13
Burgenlandkreis	8	29	23	11	13
Harz	4	41	22	19	13
Jerichower Land	2	18	12	-	10
Mansfeld-Südharz	1	22	28	8	13
Saalekreis	1	29	17	13	7
Salzlandkreis	3	55	20	11	19
Stendal	4	36	20	8	17
Wittenberg	3	28	16	4	14
<b>Sachsen-Anhalt</b>	<b>56</b>	<b>458</b>	<b>278</b>	<b>100</b>	<b>207</b>

### 3.5 Anzahl der ausländischen Schulabgängerinnen und Schulabgänger nach Abschlussarten im Schuljahr 2012/13

Kreisfreie Stadt Landkreis  Land	Insgesamt <sup>1)</sup>	Davon			
		Hochschul- reife	Fachhoch- schulreife (schulischer Teil)	erweiterter Realschul- abschluss	Realschul- abschluss
Dessau-Roßlau, Stadt	9	-	-	-	7
Halle(Saale), Stadt	48	12	4	3	15
Magdeburg, Landeshauptstadt	52	10	1	4	20
Altmarkkreis Salzwedel	8	4	-	1	-
Anhalt-Bitterfeld	10	4	1	1	-
Börde	9	2	-	1	2
Burgenlandkreis	9	2	-	1	4
Harz	9	-	1	3	3
Jerichower Land	5	-	-	1	1
Mansfeld-Südharz	20	6	-	-	2
Saalekreis	11	-	1	4	4
Salzlandkreis	8	3	1	1	-
Stendal	9	-	-	3	3
Wittenberg	3	-	-	-	3
<b>Sachsen-Anhalt</b>	<b>210</b>	<b>43</b>	<b>9</b>	<b>23</b>	<b>64</b>

1) ohne Angebote des zweiten Bildungsweges

**Noch 3.5 Anzahl der ausländischen Schulabgängerinnen und Schulabgänger nach Abschlussarten im Schuljahr 2012/13**

Kreisfreie Stadt Landkreis  Land	Noch davon				
	qualifizierter Hauptschul- abschluss	Hauptschul- abschluss	Abschluss- zeugnis der Schule für Lernbehinderte	Abgänger/ - innen nach Beendigung des Bildungsganges für Geistigbehinderte	Abgangszeugnis
Dessau-Roßlau, Stadt	-	2	-	-	-
Halle(Saale), Stadt	-	11	-	1	2
Magdeburg, Landeshauptstadt	1	8	4	-	4
Altmarkkreis Salzwedel	-	1	-	-	2
Anhalt-Bitterfeld	1	1	1	-	1
Börde	-	1	2	-	1
Burgenlandkreis	1	1	-	-	-
Harz	-	1	-	-	1
Jerichower Land	-	-	-	-	3
Mansfeld-Südharz	-	5	4	1	2
Saalekreis	-	-	2	-	-
Salzlandkreis	-	3	-	-	-
Stendal	-	1	1	-	1
Wittenberg	-	-	-	-	-
<b>Sachsen-Anhalt</b>	<b>3</b>	<b>35</b>	<b>14</b>	<b>2</b>	<b>17</b>

### 3.6 Anzahl der ausländischen Schulabgängerinnen nach Abschlussarten im Schuljahr 2012/13

Kreisfreie Stadt Landkreis  Land	Insgesamt <sup>1)</sup>	Davon			
		Hochschul- reife	Fachhoch- schulreife (schulischer Teil)	erweiterter Realschul- abschluss	Realschul- abschluss
Dessau-Roßlau, Stadt	5	-	-	-	4
Halle(Saale), Stadt	20	6	2	3	4
Magdeburg, Landeshauptstadt	25	8	-	2	9
Altmarkkreis Salzwedel	2	1	-	1	-
Anhalt-Bitterfeld	5	2	-	1	-
Börde	4	1	-	1	1
Burgenlandkreis	4	1	-	-	1
Harz	4	-	1	2	1
Jerichower Land	3	-	-	-	1
Mansfeld-Südharz	4	2	-	-	1
Saalekreis	8	-	-	4	3
Salzlandkreis	4	2	1	-	-
Stendal	7	-	-	2	3
Wittenberg	2	-	-	-	2
<b>Sachsen-Anhalt</b>	<b>97</b>	<b>23</b>	<b>4</b>	<b>16</b>	<b>30</b>

1) ohne Angebote des zweiten Bildungsweges

**Noch 3.6 Anzahl der ausländischen Schulabgängerinnen nach Abschlussarten im Schuljahr 2012/13**

Kreisfreie Stadt Landkreis  Land	Noch davon				
	qualifizierter Hauptschul- abschluss	Hauptschul- abschluss	Abschluss- zeugnis der Schule für Lernbehinderte	Abgänger/ - innen nach Beendigung des Bildungsganges für Geistig- behinderte	Abgangszeugnis
Dessau-Roßlau, Stadt	-	1	-	-	-
Halle(Saale), Stadt	-	3	-	-	2
Magdeburg, Landeshauptstadt	1	3	1	-	1
Altmarkkreis Salzwedel	-	-	-	-	-
Anhalt-Bitterfeld	-	1	1	-	-
Börde	-	-	1	-	-
Burgenlandkreis	1	1	-	-	-
Harz	-	-	-	-	-
Jerichower Land	-	-	-	-	2
Mansfeld-Südharz	-	1	-	-	-
Saalekreis	-	-	1	-	-
Salzlandkreis	-	1	-	-	-
Stendal	-	1	1	-	-
Wittenberg	-	-	-	-	-
<b>Sachsen-Anhalt</b>	<b>2</b>	<b>12</b>	<b>5</b>	<b>-</b>	<b>5</b>

### 3.7 Schulabgängerinnen und Schulabgänger nach Schulformen und Abschlussarten

#### 3.7.1 Schulabgängerinnen und Schulabgänger aus Sekundarschulen

##### 3.7.1.1 Anzahl der Schulabgängerinnen und Schulabgänger, die auf den Realschulabschluss bezogen unterrichtet wurden, nach Abschlussarten im Schuljahr 2012/13

Kreisfreie Stadt Landkreis  Land	Insgesamt		Davon			
			erweiterter Realschulabschluss		Realschulabschluss	
	insgesamt	weiblich	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich
Dessau-Roßlau, Stadt	211	117	78	41	120	69
Halle(Saale), Stadt	288	135	71	38	180	74
Magdeburg, Landeshauptstadt	393	172	100	54	257	105
Altmarkkreis Salzwedel	313	136	106	54	177	70
Anhalt-Bitterfeld	478	225	168	80	291	136
Börde	625	290	234	120	368	159
Burgenlandkreis	525	254	158	88	342	154
Harz	715	323	246	120	441	191
Jerichower Land	323	161	115	66	192	89
Mansfeld-Südharz	420	192	109	56	293	131
Saalekreis	622	309	250	146	359	157
Salzlandkreis	677	301	223	123	415	164
Stendal	456	240	204	126	231	101
Wittenberg	443	212	156	84	267	118
<b>Sachsen-Anhalt</b>	<b>6 489</b>	<b>3 067</b>	<b>2 218</b>	<b>1 196</b>	<b>3 933</b>	<b>1 718</b>

**Noch 3.7.1.1 Anzahl der Schulabgängerinnen und Schulabgänger, die auf den Realschulabschluss bezogen unterrichtet wurden, nach Abschlussarten im Schuljahr 2012/13**

Kreisfreie Stadt Landkreis  Land	Noch davon					
	qualifizierter Hauptschulabschluss		Hauptschulabschluss		Abgangszeugnis <sup>1)</sup>	
	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich
Dessau-Roßlau, Stadt	1	-	6	4	6	3
Halle(Saale), Stadt	3	2	23	14	11	7
Magdeburg, Landeshauptstadt	5	3	21	9	10	1
Altmarkkreis Salzwedel	-	-	16	7	14	5
Anhalt-Bitterfeld	-	-	12	7	7	2
Börde	4	1	11	7	8	3
Burgenlandkreis	1	1	10	4	14	7
Harz	4	2	17	6	7	4
Jerichower Land	3	2	5	1	8	3
Mansfeld-Südharz	4	1	9	3	5	1
Saalekreis	1	1	8	4	4	1
Salzlandkreis	3	-	25	11	11	3
Stendal	1	1	12	9	8	3
Wittenberg	5	3	8	3	7	4
<b>Sachsen-Anhalt</b>	<b>35</b>	<b>17</b>	<b>183</b>	<b>89</b>	<b>120</b>	<b>47</b>

1) einschließlich dem Abschlusszeugnis der Schule für Lernbehinderte

**3.7.1.2 Anzahl der Schulabgängerinnen und Schulabgänger, die auf den Hauptschulabschluss bezogen unterrichtet wurden, nach Abschlussarten im Schuljahr 2012/13**

Kreisfreie Stadt Landkreis  Land	Insgesamt		Davon					
			qualifizierter Hauptschulabschluss		Hauptschulabschluss		Abgangszeugnis <sup>1)</sup>	
	Insgesamt	weiblich	zu- sammen	weiblich	zu- sammen	weiblich	zu- sammen	weiblich
Dessau-Roßlau, Stadt	31	16	1	-	19	11	11	5
Halle(Saale), Stadt	44	21	-	-	23	12	21	9
Magdeburg, Landeshauptstadt	57	25	4	3	32	11	21	11
Altmarkkreis Salzwedel	52	20	3	2	33	14	16	4
Anhalt-Bitterfeld	68	22	8	4	43	16	17	2
Börde	54	22	6	4	36	14	12	4
Burgenlandkreis	85	34	11	7	56	23	18	4
Harz	66	26	3	2	45	15	18	9
Jerichower Land	47	18	1	-	25	11	21	7
Mansfeld-Südharz	58	22	5	-	40	15	13	7
Saalekreis	55	25	2	-	49	23	4	2
Salzlandkreis	73	24	2	1	39	16	32	7
Stendal	71	36	3	2	53	25	15	9
Wittenberg	39	16	2	-	27	12	10	4
<b>Sachsen-Anhalt</b>	<b>800</b>	<b>327</b>	<b>51</b>	<b>25</b>	<b>520</b>	<b>218</b>	<b>229</b>	<b>84</b>

1) einschließlich dem Abschlusszeugnis der Schule für Lernbehinderte

**3.7.1.3 Anzahl der Schulabgängerinnen und Schulabgänger aus dem Produktiven Lernen nach Abschlussarten im Schuljahr 2012/13**

Kreisfreie Stadt Landkreis	Insgesamt		Davon					
			qualifizierter Hauptschulabschluss		Hauptschulabschluss		Abgangszeugnis	
	Land	insgesamt	weiblich	zu- sammen	weiblich	zu- sammen	weiblich	zu- sammen
Dessau-Roßlau, Stadt	15	5	-	-	6	2	9	3
Halle(Saale), Stadt	43	15	4	3	25	8	14	4
Magdeburg, Landeshauptstadt	37	11	3	2	22	4	12	5
Altmarkkreis Salzwedel	9	1	-	-	9	1	-	-
Anhalt-Bitterfeld	27	4	9	2	12	-	6	2
Börde	29	13	5	4	17	4	7	5
Burgenlandkreis	12	2	-	-	5	2	7	-
Harz	19	3	-	-	15	3	4	-
Jerichower Land	17	7	2	-	10	6	5	1
Mansfeld-Südharz	20	5	-	-	15	4	5	1
Saalekreis	37	6	1	-	19	2	17	4
Salzlandkreis	43	19	2	1	34	14	7	4
Stendal	17	2	1	1	12	-	4	1
Wittenberg	18	9	-	-	14	7	4	2
<b>Sachsen-Anhalt</b>	<b>343</b>	<b>102</b>	<b>27</b>	<b>13</b>	<b>215</b>	<b>57</b>	<b>101</b>	<b>32</b>

## 3.7.2 Schulabgängerinnen und Schulabgänger aus Gymnasien

## 3.7.2.1 Anzahl der Schulabgängerinnen und Schulabgänger aus der Sekundarstufe I der Gymnasien nach Abschlussarten im Schuljahr 2012/13

Kreisfreie Stadt Landkreis  Land	Insgesamt		Davon					
			erweiterter Realschulabschluss		Hauptschulabschluss		Abgangszeugnis	
	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich
Dessau-Roßlau, Stadt	13	6	13	6	-	-	-	-
Halle(Saale), Stadt	24	15	22	15	2	-	-	-
Magdeburg, Landeshauptstadt	19	6	19	6	-	-	-	-
Altmarkkreis Salzwedel	6	4	4	3	2	1	-	-
Anhalt-Bitterfeld	15	7	14	6	1	1	-	-
Börde	12	6	10	6	2	-	-	-
Burgenlandkreis	9	4	8	4	1	-	-	-
Harz	29	13	29	13	-	-	-	-
Jerichower Land	10	5	9	5	1	-	-	-
Mansfeld-Südharz	4	1	4	1	-	-	-	-
Saalekreis	14	8	14	8	-	-	-	-
Salzlandkreis	20	14	19	14	1	-	-	-
Stendal	14	8	13	7	1	1	-	-
Wittenberg	16	12	16	12	-	-	-	-
<b>Sachsen-Anhalt</b>	<b>205</b>	<b>109</b>	<b>194</b>	<b>106</b>	<b>11</b>	<b>3</b>	-	-

**3.7.2.2 Anzahl der Schulabgängerinnen und Schulabgänger aus der Sekundarstufe II der Gymnasien nach Abschlussarten im Schuljahr 2012/13**

Kreisfreie Stadt Landkreis  Land	Insgesamt		Davon					
			Hochschulreife		Fachhochschulreife (schulischer Teil)		erweiterter Realschulabschluss	
	zusammen	weiblich	zu- sammen	weiblich	zu- sammen	weiblich	zu- sammen	weiblich
Dessau-Roßlau, Stadt	179	101	157	89	18	11	4	1
Halle(Saale), Stadt	480	248	412	212	38	21	30	15
Magdeburg, Landeshauptstadt	455	237	419	216	22	13	14	8
Altmarkkreis Salzwedel	172	94	151	83	17	9	4	2
Anhalt-Bitterfeld	258	138	237	127	15	7	6	4
Börde	293	167	269	151	21	15	3	1
Burgenlandkreis	436	240	405	228	28	11	3	1
Harz	499	289	421	250	61	33	17	6
Jerichower Land	153	87	133	79	12	6	8	2
Mansfeld-Südharz	200	109	180	98	12	6	8	5
Saalekreis	248	135	216	119	21	13	11	3
Salzlandkreis	374	203	304	165	52	31	18	7
Stendal	229	129	206	118	19	10	4	1
Wittenberg	206	93	179	86	23	7	4	-
<b>Sachsen-Anhalt</b>	<b>4 182</b>	<b>2 270</b>	<b>3 689</b>	<b>2 021</b>	<b>359</b>	<b>193</b>	<b>134</b>	<b>56</b>

### 3.7.3 Anzahl der Schulabgängerinnen und Schulabgänger aus Förderschulen nach Abschlussarten im Schuljahr 2012/13

Kreisfreie Stadt Landkreis  Land	Schulabgänger/ - innen mit Abschluss- zeugnis der Schule für Lernbehinderte		Abgänger/ -innen nach Beendigung des Bildungsganges für Geistig- behinderte		Schulabgänger/-innen aus Förderschulen mit					
					Realschul- und erweitertem Realschul- abschluss		Hauptschul- und qualifiziertem Hauptschul- abschluss		Abgangs- zeugnis	
	insge- samt	weib- lich	insge- samt	weib- lich	insge- samt	weib- lich	insge- samt	weib- lich	insge- samt	weib- lich
Dessau-Roßlau, Stadt	21	9	1	1	6	3	-	-	10	3
Halle(Saale), Stadt	55	29	22	6	20	9	60	21	28	12
Magdeburg, Landeshauptstadt	50	20	17	8	-	-	7	1	13	3
Altmarkkreis Salzwedel	32	16	4	-	-	-	-	-	1	-
Anhalt-Bitterfeld	60	32	20	6	-	-	24	14	8	3
Börde	33	9	11	5	-	-	10	4	11	3
Burgenlandkreis	56	23	16	11	-	-	-	-	8	2
Harz	44	20	39	19	12	4	39	17	11	2
Jerichower Land	29	11	7	-	-	-	-	-	3	-
Mansfeld-Südharz	70	28	18	8	-	-	7	-	18	3
Saalekreis	55	17	21	13	-	-	-	-	6	-
Salzlandkreis	49	20	22	11	-	-	41	15	18	5
Stendal	48	20	19	8	5	3	5	1	6	3
Wittenberg	31	16	12	4	-	-	16	6	6	3
<b>Sachsen-Anhalt</b>	<b>633</b>	<b>270</b>	<b>229</b>	<b>100</b>	<b>43</b>	<b>19</b>	<b>209</b>	<b>79</b>	<b>147</b>	<b>42</b>

**3.7.4 Schulabgängerinnen und Schulabgänger aus Bildungsangeboten des zweiten Bildungsweges**  
**3.7.4.1 Anzahl der Schulabgängerinnen und Schulabgänger aus Abendgymnasien und Kollegs nach Abschlussarten im Schuljahr 2012/13**

Kreisfreie Stadt Landkreis  Land	Abend- gymnasium		Davon				Kolleg		Davon				
			Hochschul- reife		Fachhoch- schulreife (schulischer Teil)				Hochschul- reife		Fachhoch- schulreife (schulischer Teil)		
	insge- samt	weib- lich	zu- sammen	weib- lich	zu- sammen	weib- lich	insge- samt	weib- lich	zu- sammen	weib- lich	zu- sammen	weib- lich	
Dessau-Roßlau, Stadt	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Halle(Saale), Stadt	10	6	8	5	2	1	41	17	32	14	9	3	
Magdeburg, Landeshauptstadt	7	6	5	4	2	2	27	11	17	6	10	5	
Altmarkkreis Salzwedel	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Anhalt-Bitterfeld	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Börde	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Burgenlandkreis	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Harz	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Jerichower Land	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Mansfeld-Südharz	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Saalekreis	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Salzlandkreis	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Stendal	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Wittenberg	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
<b>Sachsen-Anhalt</b>	<b>17</b>	<b>12</b>	<b>13</b>	<b>9</b>	<b>4</b>	<b>3</b>	<b>68</b>	<b>28</b>	<b>49</b>	<b>20</b>	<b>19</b>	<b>8</b>	

**3.7.4.2 Anzahl der Schulabgängerinnen und Schulabgänger aus Abendklassen an Sekundarschulen nach Abschlussarten im Schuljahr 2012/13**

Kreisfreie Stadt Landkreis	Insgesamt		Davon					
			erweiterter Realschulabschluss		Realschulabschluss		Hauptschulabschluss	
	Land	insgesamt	weiblich	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich	zusammen
Dessau-Roßlau, Stadt	2	1	-	-	1	-	1	1
Halle(Saale), Stadt	27	9	14	4	10	4	3	1
Magdeburg, Landeshauptstadt	25	11	12	5	11	5	2	1
Altmarkkreis Salzwedel	-	-	-	-	-	-	-	-
Anhalt-Bitterfeld	-	-	-	-	-	-	-	-
Börde	-	-	-	-	-	-	-	-
Burgenlandkreis	-	-	-	-	-	-	-	-
Harz	11	4	7	4	4	-	-	-
Jerichower Land	-	-	-	-	-	-	-	-
Mansfeld-Südharz	-	-	-	-	-	-	-	-
Saalekreis	-	-	-	-	-	-	-	-
Salzlandkreis	-	-	-	-	-	-	-	-
Stendal	-	-	-	-	-	-	-	-
Wittenberg	-	-	-	-	-	-	-	-
<b>Sachsen-Anhalt</b>	<b>65</b>	<b>25</b>	<b>33</b>	<b>13</b>	<b>26</b>	<b>9</b>	<b>6</b>	<b>3</b>

**3.8 Anzahl der Nichtschülerinnen und Nichtschüler nach Abschlussarten im Schuljahr 2012/13**

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Hochschulreife		Realschulabschluss		Dar. erweiterter Realschulabschluss		Hauptschulabschluss	
	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich
Dessau-Roßlau, Stadt	-	-	1	1	1	1	14	5
Halle(Saale), Stadt	-	-	22	10	6	3	69	33
Magdeburg, Landeshauptstadt	-	-	5	1	-	-	36	13
Altmarkkreis Salzwedel	-	-	-	-	-	-	11	2
Anhalt-Bitterfeld	-	-	-	-	-	-	16	8
Börde	-	-	1	1	1	1	19	7
Burgenlandkreis	-	-	6	3	1	-	40	16
Harz	-	-	-	-	-	-	33	17
Jerichower Land	1	-	1	-	-	-	19	6
Mansfeld-Südharz	-	-	-	-	-	-	25	13
Saalekreis	-	-	8	1	3	-	19	6
Salzlandkreis	1	-	4	4	1	1	35	17
Stendal	-	-	13	4	5	4	61	20
Wittenberg	-	-	-	-	-	-	12	5
<b>Sachsen-Anhalt</b>	<b>2</b>	<b>-</b>	<b>61</b>	<b>25</b>	<b>18</b>	<b>10</b>	<b>409</b>	<b>168</b>

## Veröffentlichungen <sup>1)</sup> im Statistischen Landesamt Sachsen-Anhalt

Im Monat November 2013 erschienen:

Bestell-Nr.	Kennziffer/ Periodizität	Titel	Preis (in EUR)
1 Z 0 03	Z	Statistisches Monatsheft 11/13	5,50
3 A 4 02	A IV - j/12	Gestorbene nach Todesursachen, Geschlecht und Altersgruppen - Jahr 2012 -	7,00
3 B 2 02	B II - j/12	Berufsbildung - Auszubildende und Prüfungen - Stand: 31.12.2012 -	12,50
3 B 6 02	B VI - j/12	Strafverfolgung - 2012 -	6,00
3 B 7 05	B VII - 4j/13	Wahl zum 18. Deutschen Bundestag in Sachsen-Anhalt am 22. September 2013 Ergebnisse der repräsentativen Wahlstatistik	9,00
3 E 5 01	E V - j/12	Beschäftigte, Umsatz im Handwerk - Jahr 2012 -	1,50
3 G 1 01	G I - m-7/13	Entwicklung von Umsatz und Beschäftigten im Einzelhandel - Juli 2013 -	2,00
3 G 1 01	G I - m-8/13	Entwicklung von Umsatz und Beschäftigten im Einzelhandel - August 2013 -	2,00
3 G 4 01	G IV - m-6/13	Gäste und Übernachtungen im Reiseverkehr, Beherbergungskapazität Juni 2013, Januar bis Juni 2013 - Vorläufige Ergebnisse -	6,00
3 G 4 01	G IV - m-7/13	Gäste und Übernachtungen im Reiseverkehr, Beherbergungskapazität Juli 2013, Januar bis Juli 2013 - Vorläufige Ergebnisse -	6,00
3 H 1 01	H I - m-5/13	Straßenverkehrsunfälle - Mai 2013 - Vorläufige Ergebnisse	6,00
3 H 1 01	H I - m-6/13	Straßenverkehrsunfälle - Juni 2013 - Vorläufige Ergebnisse	6,00
3 H 1 01	H I - m-7/13	Straßenverkehrsunfälle - Juli 2013 - Vorläufige Ergebnisse	6,00
3 H 1 02	H I - j/12	Straßenverkehrsunfälle - Jahr 2012 - Endgültige Ergebnisse	9,00
3 H 2 01	H II - m-6/13	Binnenschifffahrt - Juni 2013 -	4,00
3 H 2 01	H II - m-7/13	Binnenschifffahrt - Juli 2013 -	4,00
3 K 1 01	K I - j/12	Ausgaben und Einnahmen, Empfängerinnen und Empfänger der Sozialhilfe Jahr 2012	4,00
3 L 4 01	L IV - j/11	Die Umsätze und ihre Besteuerung - Ergebnisse 2011 -	18,00

1) Veröffentlichung als PDF-Datei kostenfrei erhältlich - bei Bestellung bitte die erste Stelle der Bestellnummer durch eine „6“ ersetzen